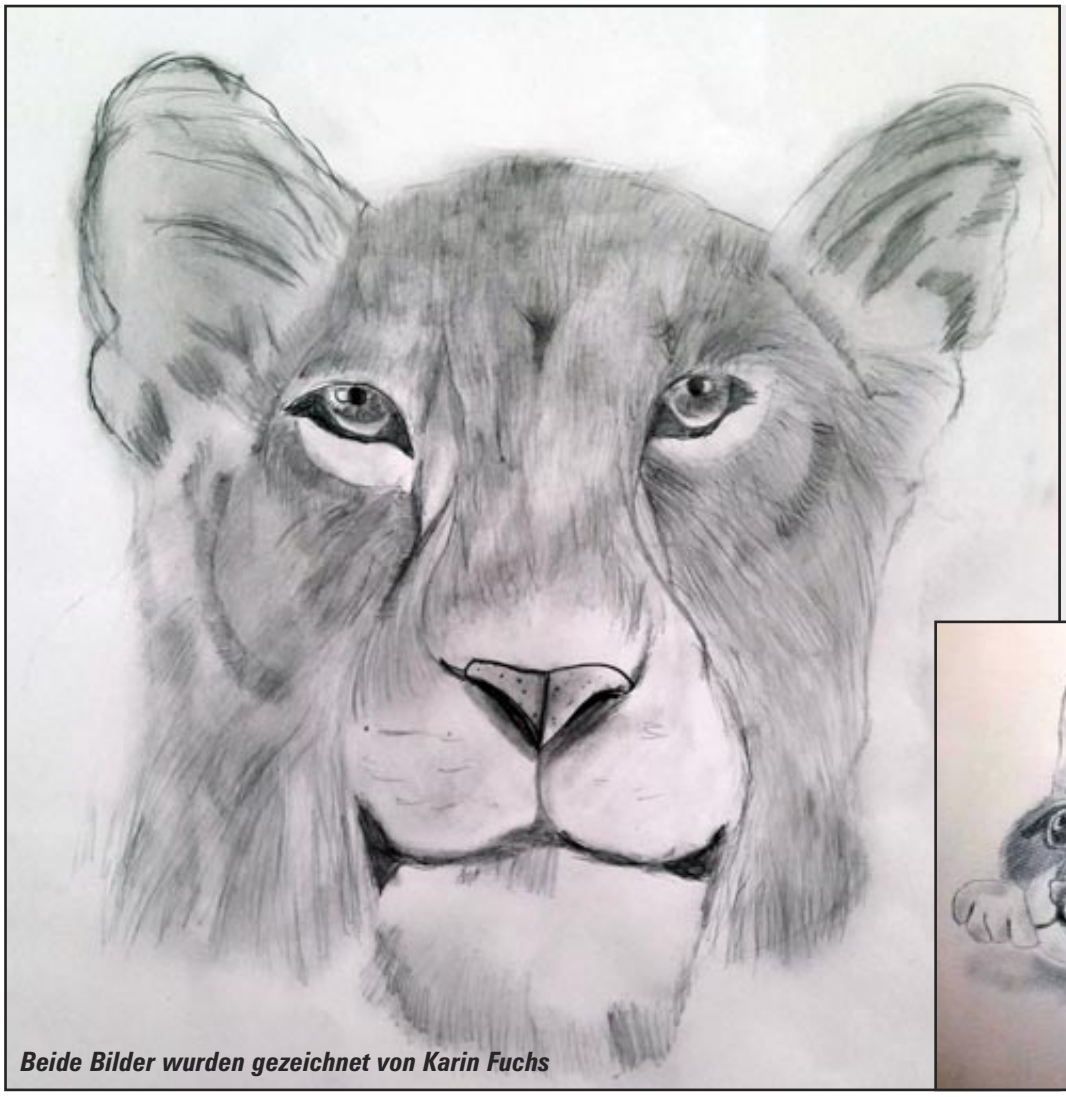
Brixner Zeitung
Unter uns!
OKTOBER 2022

Österreichische Post AG
RM 93A636401K - 6300 Wörgl

AMTLICHE MITTEILUNG Jahrgang 44 / 10



Beide Bilder wurden gezeichnet von Karin Fuchs

Der 4. Oktober ist der Welttierschutztag, der Gedenktag des Hl. Franz von Assisi (Gründer Franziskaner-orden), der unter anderem für seine Tierpredigten bekannt wurde. Ziel des Tierschutztages ist es, auf das oft von Menschen verursachte Tierleid aufmerksam zu machen.

POLSTERN × QUALITÄT × HANDWERK
Von der Maßanfertigung über Neubezug bis hin zur Aufpolsterung fertigen wir fachgerecht und ganz nach Ihren Wünschen.
SOFANTASTISCH!
Raum³ wallner
Brixen im Thale
Brixentalerstr. 9
Tel. 05334 6080
www.wallner-tirol.at

INHALT

2 Was vor 40 Jahren zu lesen war
3 EB/KBW, Frauentreff
4 TVB
5 Gästeehrung, Zeichnerin Titelseite, In eigener Sache, Lobenswertes
6 Gemeinde-Info, Gratulationen, Pensionierung
7 Familienticket
8 Bahn-Sperrre, Probelalarm
9 Netzwerk Handwerk
10 Aus dem Gemeindearchiv
11 Buchvorst., Feuerwehr
12 OGV, Zum Nachdenken
13 Kinderseite
14 Alpenverein
15 Gedicht, Landjugend
16 Igel-Dauergast im Garten
17 Ein Blick zurück
18 Pfarre
20 Danksagung
21 Lebensgeschichten
22 Kindergarten
23 Volksschule
24 MS, Polyt. Schule
25 Dorfzwerge
26 Sozial-/Gesundheitsspr.
27 Gottesdienst – Demenz
28 Hospizgem., Altenwohnh.
29 Rotes Kreuz
30 Seniorenbund
31 Wieda aufdenken
32 Fußball
33 Skiclub
34 Tennis
35 Brixental Connection
37 Bücherei
38 Rezept, Tipp, In eigener Sache, Notrufnummern
39 Termine, Wetter, Impressum, Ärztedienste

Redaktionsschluss: Sa, 15. Okt. 2022

QR Code scannen und alle Ausgaben ONLINE LESEN

Was vor 40 Jahren in UNTER UNS zu lesen war

• Der Text auf der Titelseite befasste sich mit dem Thema „Freundschaft“ und fasste im Schlusssatz zusammen, was ein Freund oder eine Freundin für Menschen in schweren Zeiten sein kann: „Menschliche Güte, darauf kommt es an, dass ein anderer Mensch darin Geborgenheit findet.“

• Das Gemeindeamt informierte über die Personenstands- und Betriebsaufnahme mit Stichtag 10. Oktober 1982. Hingewiesen wurde auch auf die ambulante Eichung der im amtlichen oder rechtsgeschäftlichen Verkehr verwendeten Messgeräte im Gemeindehaus. Dazu wurde verlautbart: „Es wird darauf verwiesen, dass die Anwendung oder auch nur die Bereithaltung ungeeichter Mess- und Wägemittel nach dem Maß- und Eichgesetz mit Strafen bis zu S 30.000,- oder mit Arrest bis 4 Wochen geahndet wird.“

• Schulleiter Herbert Sojer berichtete, dass am Dienstag, 14. September 1982 mit einem Gottesdienst der neuerrichtete Polytechnische Lehrgang Brixen im Thale eröffnet wurde. „Pfarrer Herbert Haunold fand passende Worte zum Schulbeginn. Die Schüler gestalteten – zwar noch etwas zaghaft – den Gottesdienst. Als besondere Ehre wurde empfunden, dass Herr Bürgermeister Johann Werlberger dem Gottesdienst beiwohnte.“ Auf dem beigefügten Foto waren neben Pfarrer und Bürgermeister alle Lehrpersonen der neuerrichteten Schule zu sehen: Franz Stöckl, Herbert und Rosa Sojer, Elisabeth Wolf und Thomas Hausberger.

• Die Pfarre lud zum Seniorenausflug in die Wildschönau, zum täglichen Oktober-Rosenkranz, zum Erntedankfest, das zugleich mit dem Kirchweihfest gefeiert wurde, zur Tagesanbetung und zur Friedenswallfahrt am Nationalfeiertag nach Salzburg ein. Der Pfarrgemeinderat berichtete über die erste Arbeitssitzung und gratulierte Pfarrer Herbert Haunold, der am 16. September 1982 in Hopfgarten zum Dechant des Dekanats Brixen gewählt wurde, und wünschte ihm viel Freude und Gottes Segen für seine neue Aufgabe.

• Im Bericht der Volksschule wurden von Direktor Günter Ettinger die Klassenlehrer vorgestellt: Regina Riser 1a, Günter Ettinger 1b, Sr. Alfonsine Schwaiger 2a, Marianne Ager 2b, Barbara Astl 3., Josef Wurzrainer 4a und Anna Sailer 4b. „Klemens Kraler folgte dem Ruf des Vaterlandes und leistet den Präsenzdienst (Zivildienst) ab.“

• Die Alpenvereinskinder waren im Sommer sehr aktiv mit Wanderungen auf die Hohe Salve, zum Harlassanger, einige sogar aufs Brechhorn. Zu solchen Veranstaltungen wurden alle Kinder herzlich eingeladen. Bei der AV-Gemeinschaftstour ins Steinerne Meer waren 27 Teilnehmer dabei. Nach einem recht steilen Anstieg zum Riemann-Haus (2177m) ging es weiter auf das Breithorn (2504m), einige „Unentwegte erklommen noch das Mitterhorn (2491m). Beim Abstieg an einen kurzen Wanderl wurden zwei Mädchen am Seil hinuntergesichert, damit es keinen Ausrutscher geben konnte.“ Für den Nationalfeiertag wurde eine Tour vom Alpbachtal auf den Galtenberg (2424m) angekündigt.

• Beim von der Jungbauernschaft veranstalteten Preismähen siegten bei den Frauen unter 30 Ursula Ehammer vor Kathi Ehammer, bei den Frauen über 30 Eva Beihammer vor Frieda Hirzinger und bei den Frauen über 50 Kathi Hirzinger vor Margarete Krimbacher. Bei den Männern unter 30 waren Georg Hirzinger vor Hans Hirzinger, bei den Männern über 30 Klaus Krall vor Sebastian Bachler und bei Männern über 50 Klaus Hirzinger vor Fritz Hirzinger erfolgreich.

• Der Sportverein Raika Brixen schied im Anton-Nöhrer-Cup in der zweiten Runde gegen den SV Fritzens nach einem 1:1 in der regulären Spielzeit im Elfmeterschießen aus.

• In der Meisterschaft in der I. Klasse Ost siegte der SV Raika Brixen gegen Westendorf und Kirchberg jeweils mit 2:0 sowie gegen Kirchdorf mit 3:0 und übernahm die Tabellenführung. Torschützen waren Michael Hechenberger, Andrä Schermer, Sepp Krall, Fritz Widauer und Hans Pirchmoser. Das Spiel gegen den SV Langkampfen wurde nach 2 Toren von Andrä Schermer abgebrochen, weil ein gegnerischer Spieler nach Erhalt einer gelben Karte den Schiedsrichter attackierte.

• Bei der Tennis-Clubmeisterschaft siegten bei den Damen-Einzel A Adi Senfter vor Meni Straßer, bei den Herren-Einzel A Christoph Moser vor Thomas Weiler, bei den Damen-Einzel B Anni Straßer vor Barbara Ziepl und bei den Herren-Einzel B Max Pfleger oder Seppi Strasser (Entscheidungsspiel war noch ausständig). Im Doppel (gelost) waren Meni Straßer/Veronika Riedl und Thomas Weiler/Klaus Wallner siegreich. Im Damen-Doppel (ungelost) siegten Meni Straßer und Petra Senfter. Beim Herren-Doppel (ungelost) war die Entscheidung zwischen Paul Jiru/Max Schermer und Thomas Weiler/Christoph Moser noch nicht gefallen. Jugendmeisterin wurde Petra Senfter vor Manuela Plattner und Ellen Stoffels, Jugendmeister Andreas Straßer vor Christoph Moser und um den 3. Platz kämpften noch Günter Gartner, Gerhard Gartner und Manfred Widauer.

• Ein Inserat haben Raiffeisenkasse Brixen im Thale, Intersport Gschwantler, Salon Brigitte, Baubedarfshaus Kaufmann, Sport Fuchs, und Vronis Blumenstube (Veronika Gründhammer, Haus Rattin) geschaltet.

Erwachsenenbildung und Kath. Bildungswerk Brixen i. Th.

Unserer Zeit mehr Leben hinzufügen:

Wie führt man Frieden?

Donnerstag, 6. Oktober 2022 um 19.30 Uhr in der Bücherei

Leitung: Josef Wurzrainer, beauftragter Leiter von Wort-Gottes-Feiern

Es ist Krieg in vielen Ländern der Erde und auch in Europa. Unzählige Menschen leiden und sterben, weil kein Friede ist. Was bringt ein Krieg und wie kann Friede werden? Was sind die Voraussetzungen für den wahren Frieden? Was können wir tun? Was ist zu diesen Fragen in der Bibel zu finden? Welche Antworten finden wir im Alten und Neuen Testament?
Es wird auf alle gestellten Fragen eingegangen. Wir laden alle herzlich ein, gemeinsam die Schätze biblischer Lebenserfahrung zu suchen.

Wir sind die Veränderung! Klima und Wirtschaft im Wandel

Donnerstag, 13. Oktober 2022, 19.30 Uhr im Pfarrsaal

Vortrag und Gespräch mit Wolfgang Diemling, Director New Technologies & Innovation, aus Salzburg

Foto: Unterrainer Foto Studio Digital GmbH

Die Klimakrise und die zunehmende Zerstörung des ökologischen Gleichgewichts auf unserem Planeten stellen eine der größten Herausforderungen der Menschheitsgeschichte dar. Was sind die Ursachen? Wie können wir als einzelne Personen und als Gesellschaft mit diesen Bedrohungen umgehen und die Lebensgrundlage auch für zukünftige Generationen sichern? Welche persönlichen Handlungsoptionen und Veränderungsmöglichkeiten gibt es? Darüber hinaus wird auch unser Wirtschaftssystem kritisch betrachtet. Welche Alternativen es zum permanenten Wachstum gibt, wird aus aktuellem Anlass anhand der Corona-Krise aufgezeigt.

Freiwillige Spenden! Wir laden herzlich ein!

Frauentreff-Info

Bewegt geht es beim Frauentreff in den Oktober:
Unsere Referentin Astrid Wittrock koppelt im Rahmen eines „Denkspazierganges“ körperliches Training mit Gedächtnisleistungen in freier Natur.
Das Gehirn braucht, um fit zu bleiben, ständig neue Anreize und Impulse. Die Verbindung mit der Bewegung bewirkt, dass auch der Körper in Schwung bleibt.
Wir würden sagen: Komm einfach vorbei und probiere es selbst aus – solltest du noch mehr Fragen dazu haben, steht dir Annemarie Laiminger unter Tel. 0664 652 09 43 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf dein Kommen,
das Frauentreff-Team

Kitzbüheler Alpen

Brixen · Kirchberg · Westendorf

Brixentaler Herbst

Der „Brixentaler Herbst“ vom 1. bis 21. Oktober stellt unsere Region drei Wochen lang ins herbstliche Schaufenster und bietet ein abwechslungsreiches Wander- und Bikeprogramm, zünftige Frühschoppen, 50 % Ermäßigung auf Bergbahntickets und attraktive Unterkunftsangebote.

Foto: TVB Kitzbüheler Alpen Brixental, Fotograf Mathäus Gartner

Drei Wochen buntes Programm

- Montags erhalten Interessierte einen Blick hinter die Kulissen bei Führungen im Kräuterschaugarten, in der Bauernschnapsbrennerei oder bei einem Milchverarbeitungsworkshop.
- Dienstags heißt es „ab aufs Rad“ bei E-Bike, Bike & Hike oder Bike & Fly (!) Touren.
- Jeden Mittwoch dreht sich alles rund um Yoga – ob in Verbindung mit einer Wanderung, mit Alpakas oder Yoga pur.
- Während am Donnerstag jeweils ein anderer Gipfel gestürmt wird,
- klingt freitags die Woche gemütlich mit einem Bergfrühstück am See aus.

Beim Wochenprogramm sind auch Einheimische herzlich willkommen. Alle Details zu den einzelnen Programmpunkten, Terminen und Informationen rund um die Anmeldung finden sich auf **www.kitzbuehel-alpen.com.**

Auf zum Frühschoppen

An den drei Sonntagen während des Brixentaler Herbstes wird zum Frühschoppen aufgespielt:

- **02.10.2022**: „Sumpfpitzinga“ beim Berggasthof Staudachstub’n in Kirchberg (kulinarische Spezialitäten: Zillertaler Krapfen und Bauerngulasch)
- **09.10.2022:** „Cuba Boarisch 2.0“ beim Gasthaus Alte Mittel in Westendorf (mit boarischem Brunch)
- **16.10.2022:** „Nirosta Tanzlmusig“ beim Alpengasthof Jochstub’n in Brixen

Einladung zum Vermieterausflug

Der Tourismusverband lädt alle Vermieter ganz herzlich zum Vermieterausflug am **Donnerstag, den 20.10.2022** ein. Gemeinsam geht es mit dem Bus nach Maria Alm, wo wir einen Teil der **Eder Collection** besichtigen dürfen. Gestartet wird mit einem ausgiebigen Brunch im Hotel SEPP mit anschließender exklusiver Hotelführung der drei Hotels. Weiter geht´s mit der Natrunbahn, die direkt vom Ortskern von Maria Alm auf den 1.163 Meter hohen Natrun führt, wo der Tag mit Kaffee und Kuchen auf der TOM Almhütte ausklingt.
Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen bis spätestens Freitag, 14.10.2022 bei den Vermietercoaches Doris Koidl doris@kitzbuehel-alpen.com oder Anna Krall a.krall@kitzbuehel-alpen.com.

Was ist los in und um Brixen?

Veranstaltungen im Oktober

1.-9.10.		Versteckte Vielfalt – Kulinarik, Wissen und Genuss *Wo: Westendorf*
06.10.	**18:00 Uhr**	Ukraine-Benefiz-Tanzgala „Ein Tag im Leben einer Ballerina im Theater“; *Wo: arena365/Kirchberg*
07.10.	**09:00-17:00 Uhr**	Feuerlöscherüberprüfung
08.10.	**08:00-14:00 Uhr**	Feuerlöscherüberprüfung – ab 10:00 Uhr Tag der offenen Tür *Wo: Freiwillige Feuerwehr Brixen im Thale*
14.10.	**19:00 Uhr**	Gery Seidl „HOCHTiEF“; *Wo: arena365/Kirchberg*
16.10.	**10:00 Uhr**	Gaisberg Trophy des Norikervereins *Wo: Gasthaus Obergaisberg/Kirchberg*
19.10.	**20:00 Uhr**	Theatermonolog „Der Kontrabass“ *Wo: arena365/Kirchberg*
22.10.	**19:00 Uhr**	Partyfieber Vol. XI der Kaslachpass; *Wo: Brixner Stadl*

Gästeehrungen:

Appartement Steindl:

Herr Gert-Jan Kwant	20 Jahre
Frau Helga Kwant	20 Jahre
Frau Britta Kwant	20 Jahre
Herr Rainhard Wörz	15 Jahre
Frau Kathrin Wörz	15 Jahre

Appartement Riedmann:

Herr Rutgerus Huting	12 Jahre
Frau Gerda Huting	12 Jahre

Pension Sonnhof:

Herr Jürgen Wulff	45 Jahre
Frau Elke Wulff	45 Jahre
Frau Annemiek Spoor	40 Jahre
Frau Trudy Spoor	40 Jahre
Frau Renate Haartman-Zoon	45 Jahre
Herr Kees-Jan Haartman	40 Jahre
Frau Nina Haartman	20 Jahre

Die Zeichnerin der Titelseite

Ich heiße **Karin Fuchs**, bin 13 Jahre alt und gehe in die MS in Westendorf.
Mein bester Freund Sebastian hat mich vor ca. drei Jahren zum Zeichnen gebracht. Es hat mir von Anfang an Spaß gemacht. Ich zeichne sehr gerne Tiere mit Bleistift. Jetzt lerne ich immer wieder etwas Neues aus dem Internet dazu, deshalb versuche ich ab und zu mal ein Bild in Farbe zu malen. Mit mehr Übung entstehen dann hoffentlich auch schöne Bilder.

In eigener Sache

**Liebe Brixnerinnen und Brixner,
liebe Leserinnen und Leser unserer Zeitung!**

Wie jedes Jahr bitten wir Sie alle wieder um einen Unkostenbeitrag für unsere Zeitung UNTER UNS. Obwohl Monat für Monat viele ehrenamtliche Stunden in das Entstehen unserer Dorfzeitung investiert werden, sind wir sehr auf diese Unterstützung angewiesen. Wie wir ja alle wissen, wird gerade alles teurer und das trifft auch die Preise für Papier und Druck. Eine Zeitung kostet pro Haushalt im Jahr etwas mehr als € 30,-.
Der Anteil der Spenden an der Finanzierung der Zeitung belief sich im letzten Jahr auf ungefähr 25% (das waren € 11.850,-), wofür wir den großzügigen Spendern ganz herzlich danken.
Wir bitten wieder sehr um die notwendige Unterstützung. Und diese Bitte richtet sich an alle 1300 Haushalte, denen eine UNTER UNS zugestellt wird. Wir hoffen sehr, dass auch jene, die bisher noch nie oder kaum dem Spendenaufruf gefolgt sind, sich entschließen können, wenigstens einen kleinen Kostenbeitrag zu leisten. Wir hoffen, damit alle Unkosten abdecken zu können und bedanken uns sehr für jeden Beitrag. Ein Zahlschein liegt bei.

Für das Zeitungsteam
Josef Wurzrainer, Herausgeber

IBAN: AT61 3621 5000 0003 0387
bei der Raiffeisenbank Brixen im Thale

Lobenswertes…

Der Beitrag mit Herz

Ein großes Lob an den Oberbademeister Roland und seine Mannen Jerry, Daan und Jonny. Unser Schwimmbad ist wirklich ein wunderschöner Platz, alles ist sauber und gepflegt. Außerdem sind sie sehr freundlich und zuvorkommend. Wir Älteren fühlen uns sehr gut aufgehoben.
DANKESCHÖN!

Ein Lob und Dank an meine Oma, die mir einen tollen Pullover gehäkelt hat. Ich habe große Freude damit.
Stellvertretend möchten wir einmal alle Personen loben, die handarbeiten, basteln, malen, nähen usw. und mit ihren großen oder kleinen Kunstwerken vielen Menschen Freude bereiten.

Wenn jemand Positives, Lobenswertes, Anerkennungswertes… mitteilen möchte, in dieser Rubrik ist dafür Platz! Wir freuen uns, wenn weitere Beiträge von unserer Leserschaft kommen!

Gemeinde-Info

Müllabfuhrtermine Oktober
Montag, 03.10.2022
Montag, 17.10.2022
Montag, 31.10.2022

Abgabe im AWZ:
Montags ist geschlossen!
Dienstag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr
Freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr
Samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr

Bio-Abfall:
für die 10 Liter Bio-Kübel immer jeden Dienstag
für die braunen 120 Liter Bio-Tonnen:
Fr. 30.9., Fr. 7.10., Fr. 14.10., Fr. 21.10., Sa. 29.10.

Die Ablieferung zur Kompostieranlage Westendorf ist möglich (ab 1.4. gilt die Sommerregelung):
Dienstags von 17.30 bis 19.30 Uhr
Samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

Altkleidersäcke können immer im AWZ zu den Öffnungszeiten abgegeben werden. Die Säcke erhalten Sie nur noch im AWZ!

Sprechtag Notar, kostenlose Rechtsberatung:

Notar Dr. Franz Strasser:
Dienstag, 4.10., 17 bis 18 Uhr im Gemeindeamt Brixen i. Th.

RA Dr. Manfred Monitzer:
Freitag, 7.10., 8 bis 10 Uhr im Gemeindeamt Brixen i. Th.

Pensionierung Ursula Rieser

Bürgermeister Andreas Brugger bedankt sich bei Ursula Rieser für ihren langjährigen Einsatz als Reinigungskraft in unserer Volksschule und in der Polytechnischen Schule.
Wir wünschen unserer Uschi alles Gute und viel Gesundheit für den wohlverdienten Ruhestand!

Schulwart Michael Grahammer, Ursula Rieser und Bürgermeister Andreas Brugger (v.l.n.r.)

Gemeinde und Pfarre gratulieren

Zum 90. Geburtstag

Cäcila Astl, Hof am 28. Oktober

Zum 80. Geburtstag

Mathäus Brandstätter, Unterer Sonnberg am 3. Oktober

Maria Landerl, Brixenbach am 7. Oktober

Den Jubilarinnen und dem Jubilar alles Gute, vor allem Gesundheit!

Pfarrer Roland Frühauf und Michael Anrain
Bürgermeister Andreas Brugger

Gemeinsames Essen mit den Geburtstagsjubilaren

Am 7.9.2022 trafen sich die Geburtstagsjubilare, die im 3. Quartal 2022 ihren Ehrentag feierten, zu einem gemeinsamen Essen mit Herrn Pfarrer Roland Frühauf und Bürgermeister Andreas Brugger in der Loipenstube.

Bürgermeister Andreas Brugger, Brigitte Kirchner und Anna Riedl (90erin), Paul Wahrstätter (80er) mit Monika Strasser und Pflegerin Antoneta, Pfarrer Roland Frühauf (v.l.n.r.)

GEM2GO
- die Gemeinde Info- und Service-App
Die wichtigsten Infos deiner Gemeinde

Mobile Hausbetreuung
www.manuela-fallert.com
Tel. 0677 633 42280
Brixen im Thale

RAUS

DAS FAMILIEN**TICKET**

ELLMAU
KELCHSAU
GOING
BRIXEN IM THALE
HOPFGARTEN
ITTER
SCHEFFAU
WESTENDORF
SÖLL

365 TAGE "RAUS" MIT DER FAMILIE.
Aktivitäten in der ganzen Region, mit nur einem Ticket.
RAUS - DAS FAMILIENTICKET ist eine Initiative
der Gemeinden und der Bergbahnen SkiWelt Wilder Kaiser - Brixental.

Was können wir damit machen?

BERGBAHNANGEBOT (Sommer & Winter): Ganzjahres-Saisonkarte "Familie" SkiWelt Wilder Kaiser - Brixental

WINTERANGEBOT: GOING - Eislaufplatz

BÄDERANGEBOT:
BRIXEN - Badesee/Schwimmbad - WESTENDORF - Schwimmbad - HOPFGARTEN - Salvenaland
ITTER - Schwimmbad - SÖLL - Ahornsee - SCHEFFAU - Hintersteinersee - ELLMAU - Kaiserbad
(nur Sommer) - GOING - Badesee

Wie bekommen wir die Tickets?

1. Nur zum Vorverkaufstermin der SkiWelt Wilder Kaiser/Brixental **(28.09.2022 bis 06.12.2022)**
2. Gutschein für "RAUS - DAS FAMILIENTICKET" beim zuständigen Gemeindeamt abholen unter Angabe der Daten und Bezahlung des Bäderanteiles EUR 60,– pro Erwachsenen
3. Mit dem Gutschein kann ich an der Bergbahnkassa der jeweiligen Heimatgemeinde die Tickets abholen.
4. Das Ticket ist die Zutrittskarte bei allen Liftanlagen der SkiWelt Wilder Kaiser - Brixental und gilt als Eintritt bei allen Sommerangeboten (Bäder).

Was kostet es uns?

AUSSCHLIESSLICH FÜR FAMILIEN (siehe Preisangaben) **MIT HAUPTWOHNSITZ IN EINER DER SKIWELT GEMEINDEN** (Brixen, Ellmau, Going, Hopfgarten, Itter, Kelchsau, Scheffau, Söll, Westendorf).

	BERGBAHNEN	BÄDER	GESAMT
1 Erw. 1 Kind +	EUR 682,–	EUR + 60,–	EUR 742,–
2 Erw. 1 Kind +	EUR 1.275,–	EUR + 120,–	EUR 1.395,–
1 Erw. 1 Jug +	EUR 761,–	EUR + 60,–	EUR 821,–
2 Erw. 1 Jug +	EUR 1.354,–	EUR + 120,–	EUR 1.474,–

*Keine Kartenkombinationen möglich mit Snow Card Tirol und Super Ski Card
*Kind - Jahrgänge 2007-2018 / **Jugendliche** - Jahrgänge 2004-2006
*Es bezahlt jeweils nur das erste Kind/Jugendlich - alle weiteren sind frei.
*Etwaige Rückvergütungen bei Verletzungen und Krankheit sind aufgrund der Jahresgültigkeit (Sommer/Winter) nicht möglich.
*Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten.
* Bei Verlust der Karte wird eine Bearbeitungsgebühr für die Wiederausstellung von EUR 15.- fällig

RAUS. Das Familienticket der Gemeinden • Bergbahnen SkiWelt Wilder Kaiser - Brixental
365 Tage. RAUS zum See - RAUS auf die Piste - RAUS auf den Berg!
• **www.raus-dasfamilienticket.at** •

WILLKOMMEN IM TEAM!

Für unser freundliches 4-Stern-Hotel bieten wir folgende freie Stellen (m/w/d):

VITAL & SPORTHOTEL BRIXEN

Koch/Köchin
KellnerIn – Restaurant & Bar
FrühstückskellnerIn – Teil- od. Vollzeit
Hausmeister (Technik, Sport, Garten)

Jung-Koch/Köchin
Küchenhilfe (und Abwäscher)
Zimmermädchen – Teil- od. Vollzeit

Ab sofort oder bald. Fast das ganze Jahr.
Faires Gehalt über KV + Bonus, attraktive Freizeit, kostenfreies Personalessen und auf Wunsch Personalzimmer.
Vollständige Bewerbung mit Lebenslauf ausschließlich per E-Mail an: direktion@vital-sporthotel.at

Die Brixner Zeitung Unter Uns - das ideale
Medium für Gemeinde, Tourismusverband, Pfarre, Schule, Firmen, Vereine, Privatpersonen, usw.

Erhaltungsarbeiten mit SEV

Streckensperre Brixental

Damit Reisende und Güter pünktlich und sicher auf der klimafreundlichen Schiene unterwegs sein können, benötigen unsere Bahnstrecken einen regelmäßigen Service. So auch auf der Bahnstrecke durch das Brixental – hier werden in den kommenden Wochen zahlreiche Sanierungs- und Erhaltungsmaßnahmen durchgeführt. Dafür muss die Strecke für den gesamten Zugverkehr gesperrt werden. Ein Schienenersatzverkehr mit Bussen zwischen Wörgl und Kitzbühel (bzw. teilweise bis St. Johann) wird eingerichtet.

Auswirkungen für Sie

Um die betrieblichen Einschränkungen optimal auszunutzen, wird an zahlreichen Stellen der Strecke gearbeitet.

- Erneuerung Nordportal Leideggtunnel auf eine Länge von rund 12 Metern sowie eine Aufweitung des Au- und Leideggtunnels zur Lichtraumvergrößerung
- Im Bereich des Bahnhof Kirchberg in Tirol werden Oberleitungs- und Oberbauarbeiten vorgenommen
- Diverse Oberbauarbeiten entlang der Strecke Wörgl bis Kitzbühel
- Im Bereich Kitzbühel und Kirchberg wie auch zwischen Westendorf bis Hopfgarten werden fünf Durchlässe erneuert.
- Im Bereich zwischen St. Johann und Oberndorf werden rund 2000 Gleisschwellen getauscht und der Untergrund saniert.
- Zudem werden Mauersanierungen, Sanierungen der Entwässerungsanlagen, Grünschnitt sowie Wartungen und Inspektionen gebündelt durchgeführt.

Dabei kann es von 18. September bis 20. Oktober 2022 zu einer Lärm- bzw. Staubentwicklung kommen. Wir versuchen, die Unannehmlichkeiten für Sie als Anrainer:in so gering wie möglich zu halten und die Arbeiten möglichst untertags durchzuführen. Vereinzelt kann es dennoch zu Nachtschichten kommen.

Durch die Bauarbeiten kommt es zu folgenden Änderungen

- **Komplettsperre Brixental** mit Schienenersatzverkehr zwischen Wörgl und Kitzbühel (18. September – 08. Oktober 2022) mit längeren Reisezeiten von bis zu 25 Minuten

- **Eingleisige Streckensperre** von 08. – 20. Oktober mit einzelnen Zugausfällen und geringfügigen Verzögerungen im Zugverkehr

Die ÖBB empfehlen Reisenden, sich vor Fahrtantritt über ihre gewünschte Verbindung zu informieren: www.oebb.at bzw. vvt.at bzw. in VVT-Smartride App oder im ÖBB Scotty.
Haben Sie noch Fragen?
Wenden Sie sich bitte per E-Mail an infra.kundenservice@oebb.at.

Ein Phantasie- und Abenteuerturm entsteht!

Handwerk, Architektur, Design & Kunst für kreative Kids von 8 bis 13

Zum ersten Mal machte „**Netzwerk Handwerk für Kids**“ mit einem Handwerk- und Architekturworkshop Station in Kirchberg. Eine Woche lang wurde mit Handwerkern, Architekten und Künstlern geplant, gezeichnet, gebaut, gehämmert, gesägt, gemalt – kurz: es wurde nach Herzenslust experimentiert und seiner Phantasie freier Lauf gelassen. Herausgekommen ist ein beeindruckender Wohn-, Spiel-, Abenteuer- und Erlebnisturm mit einem rätselhaften Einhorn auf der Spitze. Der Bau wurde von 20 kreativen Kids von 8 bis 13 aus dem Brixental erdacht, geplant und in nur vier Tagen umgesetzt. Zum Abschluss gab es noch ein großes Fest, bei dem Eltern, Großeltern und Freunde das gelungene Werk bewundern konnten. Unterstützt wurden die jungen Handwerker, Baumeister und Architekten vom Team des „bilding“ Innsbruck (Monika, Christina, Leon, Alex), von Netzwerk Handwerk (Andrea, Astrid) und vom Team des Neuwirtshofes mit Hausherrn Johannes.

Aus dem Gemeindearchiv

Diese beiden Fotos entstanden in den 20er-Jahren des vorigen Jahrhunderts und zeigen die Mitglieder der Brixner Theater-Gesellschaft.

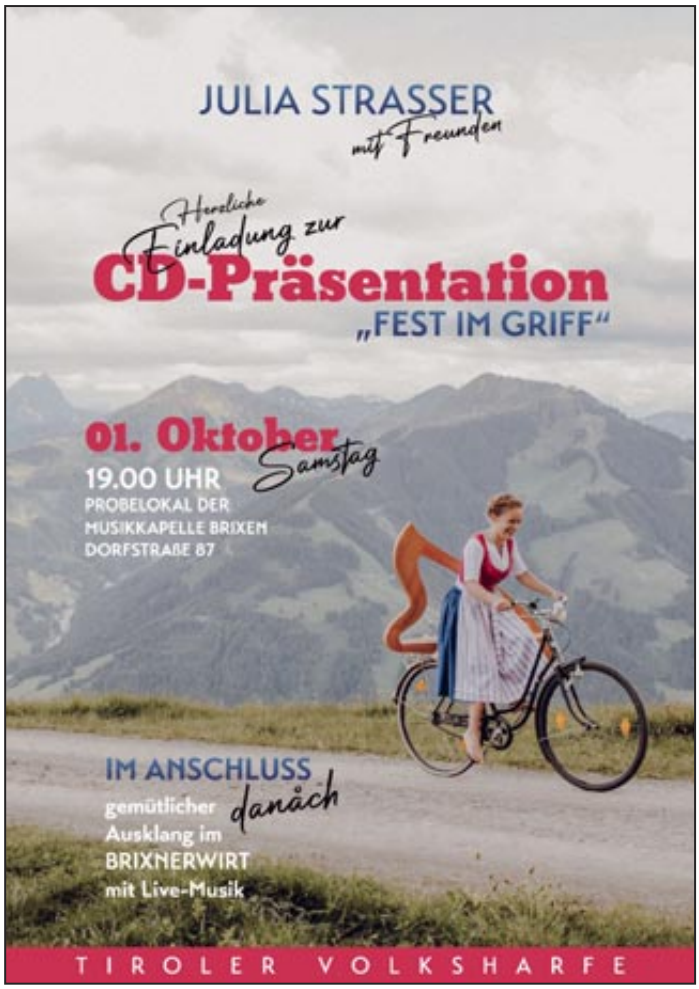
Auf dem ersten Foto sehen wir von links Peter und Ursula Auer (Ertl), Anton Höckner, Maria Lentsch, Christl Bucher und Andrä Auer (Ertl). Auf dem Fass sitzt ein Schustergeselle, neben ihm Michael Aschaber (Eberl).

Quiz über Haus- und Hofnamen

In dieser Ausgabe folgen Häuser in unserem Heimatort, die noch bestehen, aber unter einem anderen Namen bekannt sind. Wo befinden sich das Stabhäusl (Stabler), das Krötzhäusl und das Neuhäusl?

Auflösung der Frage in der Septemberzeitung:
Der Hof „Glanterl" befand sich in Lauterbach hinter dem später erbauten Wohnhaus von Sepp Ehammer. Das Gebäude wurde verkauft und 1972 abgerissen. Der Hof „Gwirl" besteht schon lange nicht mehr. Er war südlich vom „Glanterl" nahe der Hauptstraße. Das Bauernhaus „Rotschwendt" stand noch vor ein paar Jahren am Sonnberg nördlich vom „Kaufmann".

Auf dem zweiten Bild sind die Mitglieder für eine Aufführung entsprechend verkleidet. Der Mann vorne auf dem Boden ist Toni Höckner, der in den 30er-Jahren mit dem Rad tödlich verunglückte, als er vor dem Brixnerwirt mit einem Auto zusammenstieß.



Freiwillige
Feuerwehr
Brixen im Thale

Feuerlöscherüberprüfung
und
Tag der Offenen Tür

Feuerlöscherüberprüfung

Freitag, 7. Oktober	09:00 bis 17:00 Uhr
Samstag, 8. Oktober	08:00 bis 14:00 Uhr

Die Überprüfung der Feuerlöscher wird durch Euromax Brandschutz e.U. durchgeführt.
Feuerlöscher müssen per Gesetz alle zwei Jahre von einem Fachbetrieb überprüft werden.

Tag der Offenen Tür

Samstag, 8. Oktober	ab 10:00 Uhr
Drehleiter Feuerwehr Westendorf	10:30 bis 14:00 Uhr
Zivilschutzcontainer vom Tiroler Zivilschutzverband mit Informationsmöglichkeit zur Katastrophenvorsorge	ab 10:30 Uhr
Feuerlöschervorführung	11:00 Uhr
Informationstag Feuerwehrjugend	ab 11:00 Uhr
Vorführung Fahrzeuge und Geräte, Hüpfburg	ganztags

Für das leibliche Wohl sorgen am Samstag die Mitglieder der Feuerwehr Brixen.

Die

ÖFFENTLICHE BÜCHEREI

DER PFARRE UND GEMEINDE BRIXEN IM THALE

lädt, gemeinsam mit der
Brixner Mundartdichterin Helene Bachler, ein zur

BUCHVORSTELLUNG

Nach der Erstveröffentlichung wird nun ihr
2. Buch mit dem Titel

z'Brixen zommtrogn

vorgestellt:

Sonntag, 23. Oktober 2022
um 19.00 Uhr
im Schulzentrum Brixen im Thale

Wie der Titel schon verrät, sind nicht nur Gedichtln und Gschichtln von Helene Bachler, sondern auch von anderen Brixner KünstlerInnen in diesem Buch mit dabei.

Gedichtl zan Nochdenken
und a tiam zan Lochn,
scheane Büdl
und a no ondere Sochn,
scheane Fotos, Gschichtln
und so monches mehr,
gehn'd oi in diesem
Biachä her.

Die Veranstaltung wird musikalisch umrahmt vom Gesangsverein Brixen im Thale sowie der Familienmusik Rieser.

Wir laden Euch herzlich ein zu einem netten und unterhaltsamen Abend.

Auf Euer Kommen freuen sich
das Büchereiteam,
sowie die Künstler und
Gedichtlschreiber.

Lasst Euch überraschen !

Unter allen Besuchern werden 2 dieser Bücher verlost !
Viel Glück!

Obst- und Gartenbauverein Brixen im Thale

Das war ein sehr schöner Ausflug zur Firma „Sonnenmoor" nach Anthering bei Salzburg, nach Maria Plain und nach St. Gilgen am Wolfgangsee!

Der OGV lädt seine Mitglieder herzlich zur Teilnahme am Gottesdienst beim Erntedankfest am Sonntag, 2. Oktober um 10 Uhr ein.

Zum Nachdenken

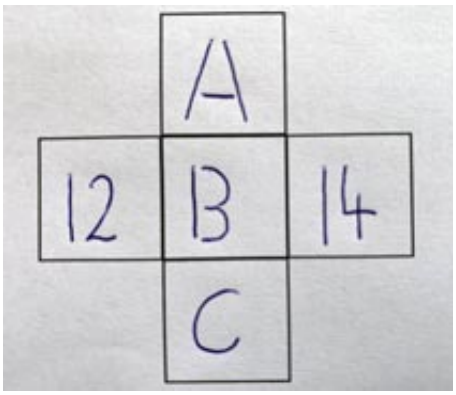
Der größere Zusammenhang

Unser Turnlehrer hatte am Schlüsselbund eine Trillerpfeife, die er aber nie verwendete. Es kennzeichnet die Sorgenfreiheit von Jugendlichen, dass sie sich auch mit solchen Kleinigkeiten beschäftigen. Einer von den Frecheren aus unserer Klasse wagte doch einmal die Frage, wozu er das Pfeifchen habe, wenn er es nie gebrauche. Während einige von uns schon verstohlen kicherten, erzählte er uns ganz ruhig, dass sein achtjähriger Sohn tödlich verunglückt war, und als die Leiche gefunden wurde, hielt er in seiner Hand eben dieses Pfeifchen. Versteht sich von selbst, dass Heiterkeit und Frechheit verflogen waren, und – das Wichtigste - wir sahen unseren Lehrer jetzt mit völlig anderen Augen.

Ist Ihnen, liebe Leserinnen und Leser nicht auch schon widerfahren, dass Sie einen Menschen auf einmal anders gesehen haben, weil Sie auf neue Tatsachen gestoßen sind? Verliert so manches Problem nicht an Gewicht, wenn man sich die Mühe macht, es aus einem größeren Blickwinkel zu betrachten? Spielen wir uns nicht selbst einen Streich, wenn wir im Schimpfen und Jammern aus dem Blickfeld verlieren, wofür wir dankbar sein können?
Wahlplakate bieten wenig Platz für Zusammenhänge, ihre Werbe-Slogans sprechen meist ganz bestimmte Ängste und Wünsche an, also einen ziemlich engen Blickwinkel. Ist für politische Entscheidungen nicht das genaue Gegenteil wichtig, sie nämlich in einem möglichst großen Zusammenhang zu sehen?

Für unseren Wohlstand zahlen wir auch den Preis, dass die Welt immer komplizierter wird. Überblick zu gewinnen, wird dadurch schwieriger, ist aber wichtiger denn je. Nur so erkennen wir Zusammenhänge, die uns sonst entgehen. In unserem alltäglichen Leben denken wir meist nur bei besonderen Anlässen über den Bereich der gewohnten Abläufe hinaus. Wäre es nicht eine gute „Investition", sich regelmäßig Zeit zum Nachdenken zu nehmen, so, wie religiöse Menschen das Morgen- und Abendgebet verrichten? Gegenüber Ausnahme-Anlässen hätte solches Nachdenken den Vorteil, dass es nicht durch aktuelle Sorgen belastet ist. Man könnte dieses Bemühen mit einer Bergtour vergleichen: Wir nehmen die Mühe des Anstiegs auf uns und werden dafür mit einem Ausblick belohnt, den wir im Tal nicht haben können.

Hans Laiminger



Was wir im mittleren Quadrat sehen, ergibt sich nur aus dem Zusammenhang, je nachdem, ob wir von links nach rechts oder von oben nach unten lesen.

alpenverein
brixen im thale

Vorschau: Die Bergrettung Auffach/Wildschönau veranstaltet am 6. November einen Vortrag von und mit Hans Kammerlander und lädt alle Interessierten herzlich ein. Infos auf *www.bergrettung-auffach.com/vortrag*

Mit dem Bus und 33 Radlern ging es ins Lechtal, von Elbigenalp per E-Bike entlang des Lech bis Weißenbach und zu den Burgwelten Ehrenberg, wo wir zur Mittagsrast einkehrten. Gestärkt fuhren wir über Heiterwang und den Plansee zum Bus-Treffpunkt. Mit 70 km in den Beinen fuhren wir mit vielen schönen Eindrücken über Garmisch zurück ins Brixental.

Perfektes Wanderwetter, 14 voll motivierte Kinder und eine höllisch lustige Stimmung - was braucht man mehr für einen tollen Tag am Berg? Im Detail erkundeten wir das Felsenlabyrinth der Teufelsgasse, welches der Sage nach der Teufel persönlich in den Fels geschlagen hat. Es boten sich zahlreiche Möglichkeiten zum Klettern, Spielen und Suchen nach Schätzen in den Felswänden. Mit einem teuflisch guten Eis ließen wir unseren Ausflug ausklingen.

AV Kinder- und Familiengruppe

Familien-Herbstwanderung

Ende Oktober wollen wir gemeinsam bei einer Wanderung den goldenen Herbst mit all seinen Schönheiten der Natur entdecken. Genaues Datum und Ziel wird noch bekannt gegeben.
Kathrin Prem,
Tel. 0676 925 59 16

Alpinteam

Samstag, 15. Oktober
Bergtour Hochmahdkopf, Thaurer Alm

Die sehr schöne südseitige Bergtour auf den Hochmahdkopf über die Thaurer Alm im Karwendel verspricht imposante Blicke ins mittlere Inntal.
Anni und Edi Welebil,
Tel. 0664 16 21 580

Seniorengruppe

Mittwoch, 12. Oktober
Wanderung Veitsberg, Thiersee

Von Thiersee wandern wir in die herbstlichen Ausläufer des Mangfall-Gebirges, ins Grenzgebiet zu Bayern. Die für die Gegend typischen Wanderwege über Almen und Latschengelände sind im Herbst besonders reizvoll. Details bei der Anmeldung
Inge Holaus,
Tel. 0664 51 29 156

Extrem Gmiatlich

Dienstag, 4. Oktober
Wanderung Karwendel

Eine sehr interessante und landschaftlich schöne Wanderung im Karwendelgebirge steht Anfang Oktober am Programm, wie gewohnt, mit dem Bus und mit kulinarischem Rahmenprogramm.
Marianne und Hubert Kofler, Tel. 0664 18 80 212 oder 0664 55 00 300

Bei der Bergtour in den Stubaier Alpen waren bei perfektem Bergwetter 10 Teilnehmer dabei. An einigen Stellen waren wir wegen der Steilheit, und einiger, aufgrund von Unwetterfolgen schwieriger Passagen, sehr gefordert. Wir erreichten zu Mittag unser Ziel - die Hochtennspitze. Nach ausgiebiger Mittagsrast galt es, die fast senkrechte Abstiegsrinne hinunter zum grünen Sattel zu überwinden. Mit der Einkehr in die Lizumer Alm rundeten wir diese Tour ab und genossen noch den Blick auf die Kalkkögel in der Nachmittagssonne.

Landjugend/Jungbauernschaft Brixen im Thale

Projektbank „Adam & Eva“

Wir, die Landjugend Brixen im Thale, haben uns zu Beginn dieses Jahres dazu entschlossen, das heruntergekommene Bankerl, welches auf einem der schönsten Aussichtspunkte von Brixen - nämlich „Adam & Eva“- liegt, zu erneuern. Zwei schöne Gesteinsformen, ein Kreuz und unser Landjugend-Bankerl zieren nun diesen schönen Platz.

Herbstgfüh’

Auframoi send die Tog kischza, köta worn,
ma braucht iatz nimma schwitzen.
Die Sunn hot a wenk die Kroft verlorn,
ma tuat iatz liawa drinna sitzen.

Auframoi blost a storker Wind,
die Blattl foin vo die Bam.
In die Schui muaß wieda jedes Kind,
die Bisch kemmand ocha vo da Lam.

Die Viecher miaßn vo da Oim,
weils obn scho ugschniebn hot.
Vorbei is der Urlaub fi Kuah und Koim
des is jo wirklich schod.

Die Granggln leichten herrlich ruat
Blattl und Gräser verfarbn si wunderbor.
Wenn ma über die Berg schaugn tuat
is ois so nachent und so klor.

Iatz is‘ owa a scho hechste Zeit
z’donken für die Erntegoben,
dass die Viecher und die Leit
im Winter wos zum Essen hoben.

An Herbst weascht, wia jedes Johr
as Wildbret wieda gschossen.
Und wias zu Martini oiwei Brauch so wor
weascht a Ganslbroten gean genossen.

Der noine Brauch, des Halloween,
do kimm i nimma mit.
Vo Amerika so a noiner Spleen,
um Allerheiligen brauchat i des nit.

Der Hl. Cäcilia zur Ehr weard gsunga, gspüt
die Musig lodt zum Konzert oi ein.
Bei Tonz und Gsong geht’s zua no wüd,
eigstöt weascht der Tonz zu Kathrein.

Denn iatz kimb der Advent scho boid,
do hoazt ma in der Stubn gean ei.
Es weascht um de Zeit oft richtig koit,
aber ruhiger vielleicht donn sei? *H. B.*

Foto: Herbert Laiminger

Der Igel - Dauergast im Garten

Foto: Alexa / pixabay

Mit seiner putzigen, spitzen Schnauze schwänzelt der Igel durch unsere Gärten. Er wird häufig mit dem Herbst in Verbindung gesetzt. Doch eigentlich lebt der Igel das ganze Jahr über in unseren Gärten – mal alleine, mal in Begleitung der Jungtiere. In den letzten Jahrzehnten wurde er aber immer seltener. Was können wir also im Garten für den Igel Gutes tun?

Igel fühlen sich in einer reich strukturierten Landschaft wohl: Viele Büsche, Hecken, Wiesen und Bäume sind ideal. Dadurch ist ein Naturgarten ein idealer Lebensraum für einen Igel – mit Hecken aus heimischen Sträuchern, Blumenwiese und Blumenrasen, Blumenbeet, Holzhaufen und Wildem Eck. „Wichtig ist auch, dass nicht alles perfekt aufgeräumt ist.“, so Matthias Karadar, Leiter von Natur im Garten in Tirol. „Laub und abgestorbene Pflanzenstängel können im Naturgarten auch mal liegen bleiben und dienen dem Igel im Herbst als Baumaterial für sein Winterquartier.“
Zudem finden sich in einem nicht perfekt aufgeräumten Garten auch viele Insekten und Spinnentiere – Leibspeise des Igels. Igel sind nämlich reine Fleischfresser und vertilgen dabei auch viele Schädlinge im Garten!

Gefahren im Garten

Ungesicherte Öffnungen, Lichtschächte und Treppen nach unten können schnell zur Todesfalle für Igel und andere Gartenbewohner werden. Diese sollten immer abgedeckt bzw. vor Treppen ein über 20 cm hohes Hindernis platziert werden, so dass Igel dort nicht hinunterfallen kann.
Hindernisse in Gärten stellen ebenso ein zunehmendes Problem für den Igel dar. Ein durchgängiger Maschendrahtzaun oder eine Betonmauer um den Garten und schon kann der Igel dort nicht mehr rein. Wichtiger Lebensraum geht so für den Igel verloren.
Größte Gefahr liegt jedoch in der Pflege von Gärten. Wer mit Motorsense Sträucher freischneidet, kann schnell Igel aber auch Frosch und Blindschleiche erwischen. Prinzipiell gilt: Je langsamer die Pflege, desto eher können die Tiere flüchten.
Rasenroboter stellen ebenso eine große Gefahr für Igel dar. Igel fliehen nicht, sondern rollen sich bei Gefahr zusammen. Dabei werden schnell Schnauze und Beine der Tiere durch die scharfen Messer verletzt.
Ideal wäre, auf den Rasenroboter ganz zu verzichten. Wer das nicht möchte, sollte zumindest einige Tipps beherzigen:
• Rasenroboter nur unter Aufsicht fahren lassen. So kann man noch rechtzeitig einschreiten, sollte ein Igel durch den Garten streifen.
• Rasenroboter nur unter Tags fahren lassen, da Igel meist Dämmerungs- und nachtaktiv sind. Dennoch sind Igel manchmal auch untertags auf Nahrungssuche oder schlafen vor Erschöpfung mitten im Garten ein. Besonders im Frühling und Herbst ist dies der Fall.

Wann braucht ein Igel im Herbst Hilfe?

Die Igelexpertin Tanja Wolf aus Nesselwängle, Obfrau vom Verein „Igelfreunde für ganz Österreich e.V.“ weiß, wann Igel Hilfe benötigen weiß, wann Igel Hilfe benötigen:
• Igel, die verletzt oder krank sind oder voller Flöhe, Zecken oder Fliegeneier
• Igel, die tagsüber apathisch herumliegen und sich nicht einrollen
• Igel, die bei Frost und Schnee unterwegs sind
• Igel, die einen Hungerknick aufweisen (Knick hinter den Ohren), der bei Unterernährung auftritt
• Igel mit lichtem Stachelkleid
• Igel, die im Herbst noch zu wenig Gewicht angefressen haben. Anfang Oktober sollte ein Igel ca. 300 – 350g auf die Waage bringen, Anfang November sollten es 750-800g sein. Je länger und kälter der Winter, desto schwerer sollte in Igel im Herbst sein.
In einem dieser Fälle den Igel in einer Schachtel einfangen, dabei möglichst Handschuhe tragen. In die Schachtel ein Handtuch und Wasserschale als Erste-Hilfe-Maßnahme stellen. Und im Anschluss bei der örtlichen Igelstation um Rat anfragen.
Unter www.samtpfotenstube.at oder www.igelfreunde-fuer-ganzoesterrich-ev.at findet man entsprechende Kontakte.

Jetzt aktiv werden!

Im Herbst können Igel im Garten auch gefüttert werden, damit sie sich noch Fettreserven anfressen können. Dazu eignet sich Katzen- und Hundetrockenfutter und Nassfutter mit mind. 60 % Fleischanteil, kurz angebratenes Rinderfaschiertes oder Rührei (ungewürzt). Auf keinen Fall Milch, Obst, Gemüse oder Getreide! Die Igelexpertin Tanja Wolf empfiehlt sogar die Ganzjahresfütterung, da Igel häufig nicht mehr genug Insekten finden.

Wer noch nicht hat, kann jetzt im Garten ein Winterquartier für den Igel bauen. Ein Asthaufen mit Laub überschüttet oder ein einfacher Laubhaufen kann zur Igelburg werden. Oder der Igel schnappt sich das Laub und baut nach seinen eigenen Wünschen im Wilden Eck!
Mehr Infos zu Natur im Garten auf www.naturimgarten.tirol

Ein Blick zurück...

In dieser Rubrik werden wir sehr kurz auf historische, kulturelle oder gesellschaftspolitische Ereignisse in vergangenen Zeiten hinweisen.

Seit ca. 150 Jahren gibt es das Meter als einheitliches Längenmaß

Die Geschichte der Längen- und Flächenmaße

Die Menschen benötigten schon seit frühesten Zeiten Hilfsmittel zum Messen: zum Bau von Wohnungen oder zur Herstellung von Kleidung. Auch beim Tauschhandel von Lebensmitteln und Material waren Maßangaben wichtig. Die Länge wurde zuerst an Hand der Maße von Arm, Hand und Finger gemessen.
Die **Elle** ist das erste Längenmaß, von dem berichtet wird. Damit meinte man die Länge des Armes eines Erwachsenen vom Ellbogen bis zur Spitze des Mittelfingers (ca. 44 cm). Eine **Spanne** war die Hälfte einer Elle. In der Antike übernahmen Griechen und Römer den **Fuß** als Maß von den Ägyptern. Der römische Fuß wurde in 12 Zoll unterteilt und war ca. 30 cm lang. Die Römer führten auch die **Meile** mit 1000 Doppelschritten ein, wobei ein Doppelschritt 5 röm. Fuß entsprach.
Die Längeneinheit **Meter** gab es in Frankreich schon Ende des 18. Jh. (Definition des Urmeters 1799). In Österreich wurde mit Gesetz vom Juli 1871 das metrische System mit Wirkung ab 1.1.1876 eingeführt. Großbritannien verwendet wie der Rest Europas seit dem Beitritt zur EU 1983 das metrische System. Die Briten verpflichteten sich, das alte angloamerikanische System (**inch**, **foot, yard, mile**) abzuschaffen. Es wurde eine lange Übergangszeit bis 2010 vereinbart, die Befristung aber nach Protesten aufgehoben, da sich die Bevölkerung von den gewohnten Maßen und Gewichten schwer trennen kann. Es gibt verschiedene Arten von Meilen. Man unterscheidet zwischen der **engl. Meile** mit 1609 m und der **Seemeile** mit 1852 m.
Die davon abgeleitete Geschwindigkeitseinheit Seemeile pro Stunde wird **Knoten** genannt (20 Knoten entsprechen ca. 37 km/h). In der k.u.k. Monarchie gab es bis 1876 die **geographische Meile**, auch **Postmeile** genannt, mit einer Länge von 7,58 Kilometern. Ein **Klafter** beträgt ca. 1,80 m, abgeleitet von der Spanne zwischen den ausgestreckten Armen eines erwachsenen Mannes. Man verwendete Klafter auch als Raummaß für gestapeltes Holz (ca. 3 m^3).
Ein altes Flächenmaß ist das **Joch**, das der Größe einer Ackerfläche entsprach, die an einem Vormittag umgepflügt werden konnte (je nach Region zwischen 33 u. 58 Ar).

Ab 1983 lautet die physikalische Definition: Ein Meter ist definiert als die Länge der Strecke, die das Licht im Vakuum während der Dauer von 1/299 792 458 Sekunde zurücklegt.

Quellen: Wikipedia, Chemie.de

AUTOHAUS
Fuchs
6305 Itter, Tel.: 05335 / 2191-0
www.autofuchs.at

Aus unserer PFARRE

Pfarramt Brixen im Thale
Tel. 05334 8161, *Pfarre.Brixen@pfarre.kirchen.net*
www.kirchen.net/pfarre-brixen

Pfarrer Mag. Roland Frühauf: 0676 87 46 67 63
Pfarrer i. R. Mag. Michael Anrain: 0676 87 46 63 64 (SMS)

Pfarrbüro Öffnungszeiten:
Dienstag bis Donnerstag, jeweils von 8 bis 11 Uhr

Gottesdienstzeiten:
Samstag: 17.30 Uhr
Sonntag: 10.00 Uhr
Donnerstag: 19.00 Uhr od. 13.30 Uhr Seniorenmesse
Altenwohnheim donnerstags 9.30 Uhr

Pfarrtermine:

Oktoberrosenkranz: donnerstags jeweils vor der Messe

Samstag, 1. Oktober
14.00 Uhr: Gottesdienst für Menschen mit und ohne Vergesslichkeit oder Demenz
17.30 Uhr: Vorabendmesse

Sonntag, 2. Oktober:
Erntedank
9.45 Uhr: Einzug in die Kirche
10.00 Uhr: Festgottesdienst

Donnerstag, 6. Oktober
13.00 Uhr: Oktoberrosenkranz
13.30 Uhr: Hl. Messe,
besonders für die Senioren

Zum anschließenden Seniorennachmittag im Pfarrhof sind alle herzlich eingeladen!

Sonntag, 9. Oktober:
Seniorenausflug nach St. Jakob in Haus
10.00 Uhr: Pfarrgottesdienst
13.00 Uhr: Abfahrt zum Seniorenausflug vom Pfarrparkplatz bei der Kirche
Bitte um Anmeldung (Tel. 05334 8161) in der Pfarrkanzlei. Wir bitten die Autofahrer, uns an diesem Nachmittag wieder zur Verfügung zu stehen.

Donnerstag, 13. Oktober
18.30 Uhr: Oktoberrosenkranz
19.00 Uhr: Abendmesse *(mit Gestaltung)*

Freitag, 14. Oktober: Tagesanbetung
09.00 Uhr: Aussetzung des Allerheiligsten mit Tagesanbetung in der Kirche bis 19 Uhr
19.00 Uhr: Hl. Messe

Sonntag, 16. Oktober: **Kirchweihsonntag**
10.00 Uhr: Festgottesdienst der Ehejubiläen
Es sind alle Ehepaare herzlich zum Dankgottesdienst eingeladen, die 25, 40, 50 oder 60 Jahre verheiratet sind.

Sonntag 23. Oktober: Weltmissionssonntag
10.00 Uhr: Pfarrgottesdienst

Seniorenausflug am Sonntag,9. Oktober 2022

Der diesjährige Seniorenausflug führt uns nach St. Jakob in Haus. In der dortigen Pfarrkirche wird um 14.00 Uhr die heilige Messe gefeiert.

Im Gasthof zur Post (Hauserwirt) neben der Kirche kehren wir anschließend zu Kaffee & Kuchen ein.
Treffpunkt für die gemeinsame Abfahrt ist der Sonntag, 9. Oktober 2022 um 13.00 Uhr beim Pfarrparkplatz.
Wir laden alle SeniorInnen herzlich dazu ein, freiwillige Chauffeure bitten wir wieder um ihre Dienste.
Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme!
Wir bitten um telefonische Anmeldung unter Tel. 05334 8161 od. per Mail *pfarre.brixen@pfarre.kirchen.net* bis zum 6. Oktober 2022 im Pfarrbüro
Änderungen gemäß gesetzlichen Bestimmungen vorbehalten!

Einladung zum Gottesdienst

am **13. Oktober 2022**
um 19.00 Uhr,
Dekanatspfarrkirche Brixen.

Musikalische Umrahmung, dazwischen Texte über das Erscheinungswunder 1917 in Fatima.
Zu Ehren unserer Fatima-Madonna in unserer Kirche, die im Frühjahr 2022 restauriert wurde, feiern wir zum Erscheinungstag in Fatima (Portugal) 1917 einen besonderen Gottesdienst.
Gleichzeitig danken wie allen freiwilligen Spendern, Kerzenanzündern und all jenen, die das ganze Jahr unsere Kirche mit Blumen aus den eigenen Gärten verschönern. Zu Festtagen, wie Erstkommunion, Firmung, Fronleichnam, Herz-Jesu, Mariä Himmelfahrt (Patrozinium), Erntedank, Jubiläumsmesse, Allerheiligen, Weihnachten, Ostern usw. gibt es viele helfende Hände.
Wir freuen uns auf euer Kommen!

PS: Adventkränze werden wieder gegen freiwillige Spenden zwei Wochen vor dem 1. Adventsonntag angeboten. Anfragen an Burgi Stöckl, 0664 73 69 94 32

Es war ein wunderschönes Fest …

Pfarrfest anlässlich der Begrüßung von Pfarrer Mag. Roland Frühauf am 4. September

Bei herrlichem Spätsommerwetter konnten wir am ersten Septembersonntag unseren neuen Pfarrer Mag. Roland Frühauf in Brixen begrüßen.

Am Beginn der Festmesse, musikalisch umrahmt vom Kirchenchor und der Kirchenmusik, übergab Dekan Mag. Michael Anrain den Kirchenschlüssel symbolisch an seinen Nachfolger. Dekan Anrain tritt nach 32 Jahren als Brixner Pfarrer in den Ruhestand. Er wird, wie auch die pensionierten Priester der Nachbargemeinden, dankenswerterweise auch weiterhin für Messen und Aushilfen zur Verfügung stehen, denn der neue Pfarrer ist für Kirchberg, Aschau, Brixen im Thale und Westendorf und somit für über 10.000 Katholiken im oberen Brixental zuständig.

Im Anschluss an die Messe wurden wir von den Traditionsvereinen, den „Röcklgwandfrauen“, den Ministranten und vom Gemeinderat zum Dorfplatz begleitet, wo Schützenhauptmann Hannes Haaser die offizielle Begrüßung übernahm. Nach einer Ehrensalve der Schützen und der Tiroler Landeshymne folgte dann der gemütliche Teil.
Beim Frühschoppen nutzten viele Dorfbewohner die Möglichkeit, Pfarrer Roland kennenzulernen. Die Musikkapelle Brixen und die „Ganggalbichler“ sorgten für die musikalische Unterhaltung und viele fleißige Hände für einen reibungslosen Festablauf.
Wir bedanken uns bei allen HelferInnen, der Metzgerei Knauer, den Vereinen, den Kuchenspenderinnen, dem Tourismusverband für die großartige Unterstützung und bei der Gemeinde Brixen, die die gesamten Kosten für das Mittagessen übernommen hat.

Der Reinerlös des Pfarrfestes wird für die Erneuerung des Kirchendaches verwendet.

Der Pfarrgemeinderat

Seit bereits mehreren Wochen ist ersichtlich, dass das Kirchendach unserer Pfarrkirche saniert bzw. teilweise erneuert wird. Zum letzten Mal war dies Mitte der 1980er-Jahre der Fall.
Diese Arbeiten sind nicht nur spektakulär anzuschauen, sie sind natürlich auch sehr kostenintensiv. Großer Dank gebührt Hubert Hirzinger, der dieses Projekt, so wie viele davor, bestens betreut und leitet.

Für Unterstützungen zur Sanierung des Daches sagen wir Vergelt´s Gott und bitten um Überweisung auf das Konto: **Röm.-kath. Pfarre Brixen im Thale**,
IBAN: **AT27 3621 5002 0002 7151**,
Verwendungszweck: **Kirchendach**

Allen, die bereits für das Kirchendach gespendet haben, ein herzliches Vergelt´s Gott!

Auf der Pfarrseite im Internet sind zu finden:
aktuelle Informationen und Bilder, der aktuelle Pfarrbrief, Veranstaltungen der Erwachsenenbildung und des Frauentreffs etc., Fotos von kirchlichen Festen und Veranstaltungen… ***http://www.pfarre-brixen.at/unsere-pfarre***

Kalender sind im Pfarrhof erhältlich:

Michaelskalender 2022	€ 8,50
Pallottiner Kalender 2022	€ 4,00

Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann,
steht in den Herzen seiner Mitmenschen.
(Albert Schweizer)

Maria Dornauer

„Möllinger Moidi“

* 27.01.1956 ✞ 27.08.2022

Vergelt’s Gott sagen wir ALLEN

für die Begleitung auf dem letzten Weg, die liebevolle Gestaltung des Begräbnisgottesdienstes, die tröstenden Worte, die Blumen- und Geldspenden und für alle Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit.

Die Trauerfamilie

Du glaubst, es hat doch keinen Sinn, und fragst dich, wozu du da bist. Doch dein Leben hat schon seinen Sinn, wenn auch nur einer sagt: Gut, dass du da bist!
*(© Petrus Ceelen, * 1943, belgischer Geistlicher, Psychotherapeut, Autor, ehemaliger Gefängnisseelsorger)*

Lebensgeschichten – Geschichten des Lebens

Interessantes, Ernstes, Lustiges, Großartiges, …
was Mitmenschen erlebt haben, zu schade, um es nicht weiter zu erzählen!

Toni Astl (Suglacher Toni) erzählt aus seinem Leben:

Toni, Jahrgang 1937, wohnte mit seinen Eltern und Geschwistern beim „Seifensieder" in Hof. Sein Vater war vom Suglachbauern in Brixen, seine Mutter vom Häuslbauern am Salvenberg. Der Vater arbeitete bei der Eisenbahn, er verunglückte im Jahre 1951, Toni's Mutter verstarb 1980.

Toni und seine neun Geschwister - Thresi, Moidi, Leni, Simon, Gretl, Heini, Hans, Anna und Loisi - wuchsen sehr bescheiden auf. Im Herbst wurden z. B. die Kinder zu den Bauern geschickt, um die Kartoffeln aufzuklauben, die bei der Ernte liegengelassen wurden. So konnte ein kleiner Vorrat für den Winter angelegt werden.

Toni und Leni kamen zum Beilberger, dort war die God vom Toni. Tonis Schwester Leni erzählte oft, dass sie immer „kindsen" musste und Toni sei ein kleiner Lauser gewesen, so war das eine anstrengende Arbeit.

Später in der Schulzeit und auch noch einige Zeit danach war Toni beim Stölln als Jungknecht beschäftigt.

Im Sommer 1954 war Toni mit Konrad Bachler (dem heutigen Hundbichlbauern senior) als Alminger auf der Großen Holzalm, der Senner war „Reitl Wof".

Auf der Holzalm ging´s streng her. Um 2 Uhr war es zum Aufstehen und jeder hatte dann 24 Kühe zu melken, eine sehr harte Arbeit. Dieser Sommer brachte ganz viel Schnee, mühsam wurde Heu von der Krautleitner Wies hinaufgebracht. Es war schon eine Herausforderung für die Burschen, das Vieh zu versorgen und die Milch zu verarbeiten.

Toni arbeitete dann auch bei verschiedenen Bauern und war immer wieder als Holzarbeiter beschäftigt.

Mit 18 Jahren ging Toni zur Eisenbahn, er war beim Oberbau Sicherungsposten.

Auch zum Bundesheer nach Saalfelden musste er. Das brachte eine lebensentscheidende gute Wendung, denn er lernte dort seine Frau Frieda kennen. Sie war damals bei Ihrer Schwester in St. Johann im Pongau, Tonis Frau war gebürtig aus Kappl im Paznauntal. Geheiratet wurde im Jahre 1958 in Absam und am 24. Mai 2018 wurde die Diamantene Hochzeit gefeiert, das war ein sehr schönes Fest. Frieda und Toni haben vier Kinder und sieben Enkelkinder. Leider verstarb Frieda am 28. Dezember 2020.

Toni wohnte mit seiner Familie im Bahnwärterhaus beim Prem-Schranken. Das Haus hat Toni gekauft und umgebaut. Vor 17 Jahren wurde die Zubringerstraße für Winkl und Feuring neu gebaut. Dabei kam das Bahnwärterhaus weg und es gab ein neues Zuhause am Pöltfeld.

Tonis Bruder Heinä war 10 Jahre in der Schnitzschule Elbigenalp. Für viele Ehrungen, Hochzeiten, Jubiläen und andere Anlässe wurden von Heinä gefertigte Figuren verschenkt und in so mancher Stube und an mehreren Wegkreuzen hängt ein von Heinä geschnitzter Herrgott.

Seit zwei Jahren lebt Toni im Altenwohnheim in Brixen. Viele Operationen (Venen, Bandscheiben) und auch Unfälle musste Toni erleben, aber seinen Humor hat er behalten.

Toni singt gern, und wenn die Pflegerinnen kurz Zeit haben, heißt's: Toni, sing ma oans! Und zu Weihnachten, wenn alle um den Christbaum versammelt sind, ist es Toni, der das Lied „Stille Nacht" anstimmt ...

Toni spielt außerdem Gitarre. Dies ist aber etwas schwierig geworden, denn er hat sich bei Sägearbeiten einen Finger gekürzt und so sind die Griffe mühsam.

Mit einem Augenzwinkern meint Toni, dass er aus seiner Jugend noch allerhand Interessantes zu erzählen wüsste, aber Jugendsünden wären das nicht gewesen. Er wäre eh immer zum Rosenkranz gegangen, aber was danach war, …!

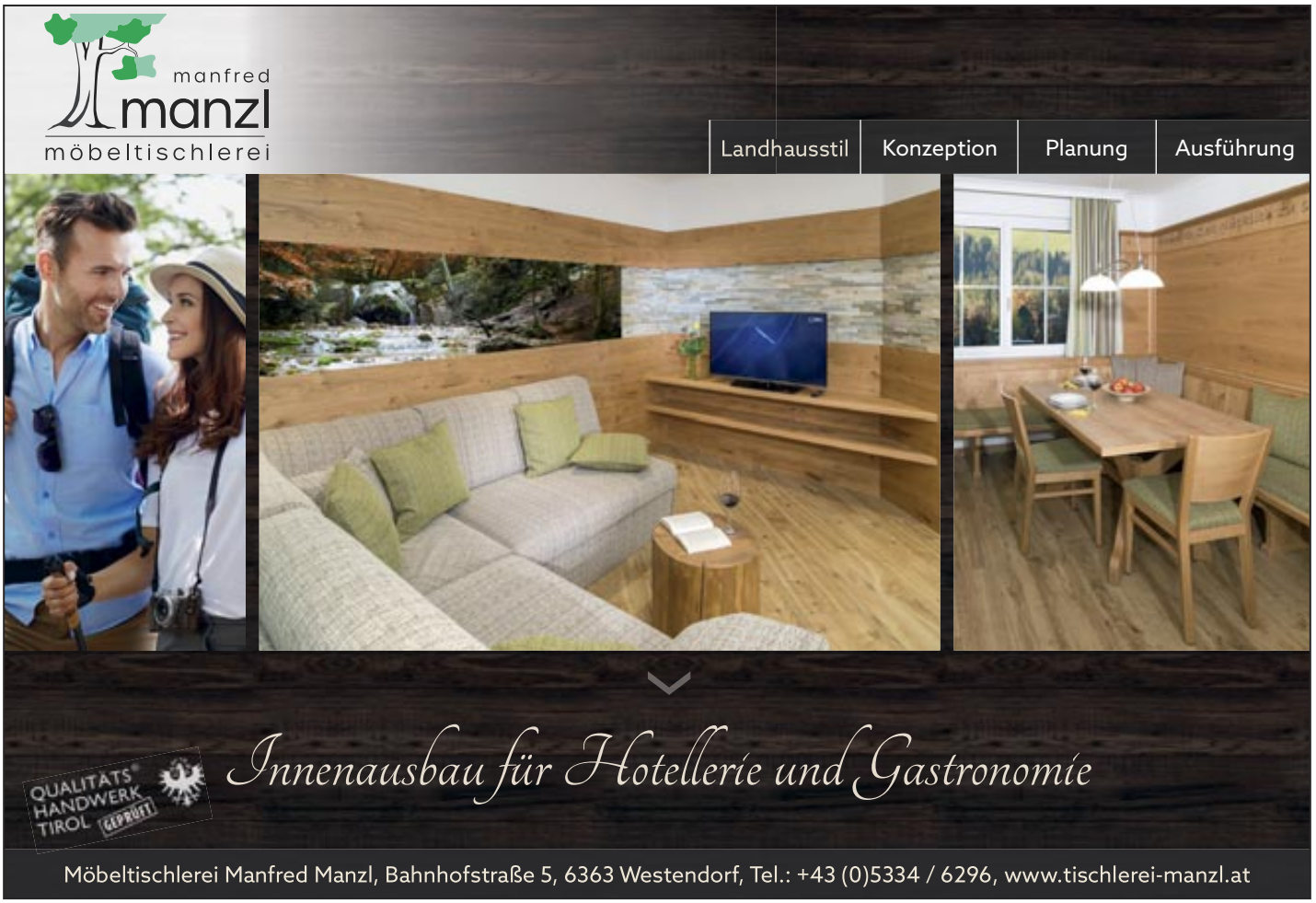
Toni fühlt sich im Altenwohnheim sehr wohl und es ist ihm ein Bedürfnis, dem ganzen Team Danke zu sagen für die gute Betreuung.

Elfriede Krall und das gesamte Team der Brixner Zeitung „Unter Uns" bedanken sich bei Toni herzlich für seine Erzählungen.

Tonis große Familie: (v. l. hintere Reihe) Thresi (Mädchen mit Zöpfen), Moidä, Lenä, Simma, Gretl,
(v. l. vordere Reihe) Heini, Toni, Mamm mit Loisi, Tat mit Anna, Hans, (Veit gefallen)

Start ins neue Kindergartenjahr

Am 12. September hat der Kindergarten mit 19 neuen Kindern wieder gestartet. Dieses Jahr wird unser Team mit zwei neuen Stützkräften, Antonia und Isabel, verstärkt und somit wurde eine optimale personelle Ausgangsposition geschaffen.
Wir bedanken uns recht herzlich bei Familie Gschwantler für die gesponserten Schildkappen für alle Kindergartenkinder. Die Kappen, in den jeweiligen Gruppenfarben und mit unserem Logo bestickt, werden in Zukunft die Kinder durch ihre gesamte Kindergartenzeit begleiten. An dieser Stelle auch ein recht herzliches Dankeschön an unsere Banken, Sparkasse und Raika Brixen, die das Besticken gesponsert haben.



Die Volksschule berichtet

Schulstart

Heuer war wieder ein „normaler“ Schulstart möglich! Gleich zu Beginn wurden die Kinder der ersten Klassen von Frau Anna Hauser von der Raiffeisenbank Brixen im Thale mit Rucksäcken überrascht. Lauter strahlende Gesichter! Vielen Dank!

Die Kinder und Lehrpersonen der 1. Klassen

Wir freuen uns über einen Besuch auf unserer Homepage:
www.vs-brixen.tsn.at

VS Brixen im Thale, Pfarrfeld 1,
6364 Brixen i. Thale, Tel.: 05334 8201-3,
Fax: 05334 8201-4,
direktion@vs-brixen.tsn.at

Fritzchen zu seinen Eltern: „Wir haben Lehrermangel, weil zu viele Kinder in die Schule gehen. Daher schlage ich vor, ich bleibe mal ein paar Wochen zu Hause, um die Lehrer zu entlasten!“

„Kann jemand zehn Tiere nennen, die am Nordpol leben?“, fragt der Lehrer die Kinder. Fritzchen meldet sich: „Drei Eisbären und sieben Robben.“

GLASEREI MEISTER BETRIEB 0664 10 55 549
AT-GLAS.TIROL
MÜHLTAL 12 6363 WESTENDORF OFFICE@AT-GLAS.TIROL WWW.AT-GLAS.TIROL
- REPARATURVERGLASUNGEN
- MÖBELVERGLASUNGEN
- KÜCHENRÜCKWÄNDE
- OFENVORSATZSCHEIBEN
- RAUMABTRENNUNGEN
- PLEXIGLAS
- DUSCHKABINEN
- GLASDÄCHER
- SCHIEBETÜREN
- GLASTÜREN
- SPIEGEL
- SILIKONFUGEN

WIR BERATEN SIE GERNE

Mittelschule

Grußworte zum neuen Schuljahr

Als neuer Schulleiter der MS Westendorf möchte ich auch an dieser Stelle alle Schülerinnen und Schüler und deren Eltern herzlich begrüßen. Gemeinsam mit dem Lehrerteam konnte ich die herausfordernden Tage des Schulbeginns meistern. Vorerst für das heurige Schuljahr, wurde ich auch wieder als Leiter der PTS Brixen bestellt.
Eine zusätzliche Aufgabe, welche nur durch den hohen Einsatz der beiden Stammlehrerinnen in Brixen möglich ist. Persönlicher Kontakt und eine gute Kommunikation mit dem Elternhaus sind mir sehr wichtig. Ich hoffe, möglichst viele Eltern in den Klassenforen kennen zu lernen. Somit sollte dem Ziel, den Jugendlichen viel an Wissen und Kompetenz für das weitere Leben mitzugeben, nichts im Wege stehen. Auf ein erfolgreiches neues Schuljahr.

Walter Leitner-Hölzl

Bild: Walter Leitner-Hölzl

Polytechnische Schule

Berufsorientierung – DAS Steckenpferd der PTS

Für unsere Schüler ist in den ersten Wochen wichtig, die richtige Fachbereichswahl zu treffen, um dann bestmöglich in der Berufsgrundbildung auf ihren zukünftigen Lehrberuf vorbereitet zu werden. Aus diesem Grund werden in der Anfangsphase viele verschiedene Berufsbilder und Arbeitsbereiche vorgestellt und selbst erkundet.

So besuchten wir bereits in der zweiten Schulwoche die Fa. Egger in St. Johann, die definitiv eine Vorreiterrolle in der Lehrlingsausbildung innehat. Nach der Werksführung und den Einblicken in die Berufe der Metall-, Elektro- und Holztechnik informierten uns die beiden Lehrlingsbeauftragten zusätzlich über die Ausbildungsmöglichkeiten im kaufmännischen Bereich, sowie die Besonderheiten der Lehre bei der Egger-Gruppe.

Unsere Schülergruppe vor dem Stammhaus der Fa. Egger

PTS_BRIXEN_IM_THALE

Polytechnische Schule
Brixen i. Thale

Tel. 05334 82012, Fax 05334 82014
direktion@pts-brixen.tsn.at
www.pts-brixen.tsn.at

SGS BRIXEN WESTENDORF
Sozial- & Gesundheitssprengel

Dorfzwerge

Der Herbst ist da, und viele Blätter fallen auf den Boden!

(Bewegungsgeschichte)

Was raschelt in dem Blätterhaufen?
Wer mag wohl darin laufen?
Dippel, dappel, hin und her,
rischel, raschel, kreuz und quer.
Ha, ich seh´ ein Schnäuzchen blitzen,
und auch viele Stachelspitzen.
Ich glaube, dass ihr es schon wisst,
dass das ein kleiner Igel ist.
Ich glaub´, er ist davongelaufen,
denn ich hör´ nichts mehr im Blätterhaufen.

Unseren „neuen Zwergerln" gefällt es sichtlich und sie haben sich schon gut eingewöhnt. Sie fühlen sich pudelwohl – und das ohne die Mama!

SGS BRIXEN WESTENDORF
Sozial- & Gesundheitssprengel

Sozial- & Gesundheitsspengel Brixen/Westendorf

6363 Westendorf, Dorfstraße 124, Tel. 05334 2060, Fax 2060-4, Pflege-Handy 0664 226 45 18
Mail: info@sgs-brixen-westendorf.at Öffnungszeiten: Mo, Di u. Do von 8.30 - 11.30 Uhr

Sprengelinformation und Dank

Der Sozialsprengel ist ein wichtiger Verein, der in Brixen und Westendorf mobile Hauskrankenpflege, Heim- und Haushaltshilfe, Beratung sowie den Verleih von Heilbehelfen anbietet.
Wir liefern Essen-auf-Rädern aus und betreiben in beiden Gemeinden eine Kinderkrippe. Wir versuchen schnell und unbürokratisch Hilfe anzubieten und auf die Bedürfnisse der Klienten so gut als möglich einzugehen.
Manche Klienten betreuen wir nur einmal pro Woche, zu anderen gehen wir dreimal täglich.
Über unseren Leistungskatalog wissen sehr viele Menschen Bescheid, aber wie unser Verein finanziert wird, ist oft unklar. Unsere Klienten zahlen einen Selbstbehalt, der sich aufgrund seiner sozialen Situation, also seinem Einkommen und seinen Ausgaben (Ersparnisse und Besitz werden nicht berücksichtigt) sowie seiner Pflegegeldeinstufung berechnet. Den größten Teil der Kosten für alle Klienten mit einem Hauptwohnsitz in Tirol übernehmen das Land Tirol sowie die Gemeinden. Um Anschaffungen wie neue Heilbehelfe, spezielle Verbandsmaterialien etc. tätigen zu können, sind wir auf Spendengelder angewiesen.
Wir bedanken uns ganz herzlich, bei allen, die uns unterstützen und sind sehr bemüht unsere Finanzen sparsam und gewissenhaft einzusetzen und jedem die nötige Hilfe anbieten zu können.

Mütter-Eltern-Beratung

Die nächsten Möglichkeiten, sich von Hebamme Rosi Kogler (Tel. 0664 873 50 77) beraten zu lassen, gibt es in Brixen in der Kinderkrippe Dorfzwerge / Dechantstall immer am dritten Donnerstag im Monat (20.10., 17.11.) zwischen 15.00 und 16.00 Uhr.
In Westendorf findet die Beratung immer am zweiten Donnerstag (13.10., 10.11.) jeweils zwischen 9.00 und 11.00 Uhr im Pfarrsaal (Vereinshaus, 1. Stock) mit Hebamme Michaela Mayr (Tel. 0660 733 65 55) statt.

Beide Angebote können ohne Anmeldung und kostenlos von Brixner und Westendorfer Familien genutzt werden. Bitte informiert euch vorab, wie die aktuellen Corona-Auflagen aussehen!

Senioren Tanzgruppe

Tanzen ab der Lebensmitte

Ab 19. Oktober 2022 – jeden Mittwoch um 14 Uhr im Pfarrsaal Brixen im Thale
mit Margret Pöll aus Kirchberg

Wir freuen uns auf einen guten Start mit vielen begeisterten TeilnehmerInnen aus Brixen, Westendorf und Kirchberg (neue Tänzerinnen und Tänzer sind herzlich willkommen und können kostenlos schnuppern).
Es sind keine Vorkenntnisse notwendig, nur Freude an gemeinsamer Bewegung zur Musik. Tanzen fördert Wohlbefinden für Körper, Geist und Seele.
Kommt unverbindlich vorbei und schaut es euch an!

Dietmar Strobl
akademischer Pflegemanager
+43 (0) 660 2263324
case2@sozialsprengel-kirchberg-reith.at

Case Management-Sprechstunden:

Kirchberg:
Montag, 08:00-12:00 Uhr,
Sozial- und Gesundheitssprengel Kirchberg-Reith, Kirchplatz 9, 6365 Kirchberg

Hopfgarten: Dienstag, 08:00-12:00 Uhr,
Sozialzentrum Hopfgarten/Itter, Elsbethen 100, 6361 Hopfgarten im Brixental

Wildschönau: Mittwoch, 08:00-10:00 Uhr,
Sozial und Gesundheitssprengel Wildschönau, Kirchen, Oberau 205, 6311 Wildschönau

Um telef. Terminvereinbarung wird gebeten.

Planungsverband 31 Brixental - Wildschönau
Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union (LEADER)

Caritas
Servicestelle Demenz

Hilfe für Menschen mit Demenz sowie Angehörige und Zugehörige

Wenn Sie Rat und Hilfe brauchen
Begleiten | Beraten | Bilden

DGKP Katja Gasteiger
Tel 0676 848210-336
katja.gasteiger@caritas-salzburg.at

Am 13. September findet jeweils der internationale Aktionstag der Pflegenden Angehörigen und am 21. September der Weltalzheimertag statt. Als Fachstelle für Pflegende Angehörige der Caritas und als Servicestelle Demenz ist es uns ein besonderes Anliegen auf die Situation von Menschen mit Demenz und deren Familien aufmerksam zu machen.
Pflegende Angehörige sind immer noch der größte Pflegedienst Österreichs, 85% der Menschen mit Demenz werden zu Hause – oft jahrelang ohne Hilfe - betreut, über 90% der betreuenden Angehörigen sind weiblich, viele davon oft selbst hochbetagt.

Neben vielen Veranstaltungen, die rund um die „Woche der Demenz" im September stattfanden, haben wir im Oktober ein Gottesdienst der Solidarität geplant.
Menschen mit Demenz sind zwar im Heim gut seelsorgerisch versorgt, jene die noch zu Hause wohnen, haben aber oft aus verschiedenen Gründen keinen oder nur erschwerten Zugang zu Messen und kirchlichen, aber auch weltlichen Anlässen. Und auch die Menschen die schon im Heim leben, sehnen sich oft nach dem „Sehnsuchtsort Kirche" und nach Teilhabe im Dorfgeschehen.

Deswegen feiern wir am Samstag, **1. Oktober 2022 um 14 Uhr eine besondere Messe in Brixen im Thale**, die barrierefrei und generationsübergreifend stattfinden soll.

Es freut uns ganz besonders, dass wir in der Organisation und der Gestaltung dieses Gottesdienstes auf zahlreiche Hilfe im Ort zählen dürfen.
So unterstützen uns neben vielen Einzelpersonen insbesondere:

- Jungbauern und Landjugend Brixen im Thale
- Kirchenmusik Brixen im Thale
- Erwachsenenbildung Brixen im Thale
- Freiwilligenpartnerschaft Tirol
- Erzdiözese Salzburg
- Pfarre Brixen im Thale

Gerne laden wir alle ein, im Sinne der Solidarität für Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen, bei dieser Feier und beim anschließenden Kaffee und Kuchen im Pfarrhof mit dabei zu sein.

Ich sehe deine Trauer!

„Trauern“ ist eine natürliche und heilsame Reaktion auf einen schweren Verlust. Trauer muss nicht überwunden werden, sie darf sich verändern. Auf einem wechselhaften Weg in ein neues Leben ohne den oder ohne die Verstorbene/n.

Vortrag zum Thema Trauer:
„Wer bin ich? Ohne dich!“
Wann: **Donnerstag, 20.10.2022,** 19.00 bis 20.30 Uhr
Wo: Wohn- und Pflegeheim, Alfons-Walde-Weg 29, 6372 Oberndorf
Anmeldung erforderlich bis 17.10.2022 unter: *akademie@hospiz-tirol.at* oder Tel.: 05223 43700-33676 (Mo-Fr von 8-12 Uhr).

Sie können ihrer Trauer Ausdruck verleihen und ein Zeichen dafür setzen. Wir, das Hospizteam Kitzbühel, laden Sie ein, den Trauerplatz im Valeggio-Park in St. Johann zu besuchen. Binden Sie als Zeichen der Verbundenheit und der Zuversicht ein weißes Band an einen Baum oder Strauch im Park. Es ist ein Ort, an dem sie sich vielleicht an einen lieben Menschen erinnern, Gefühle Platz haben dürfen und Sie Kraft tanken können.

Wann: vom **25.10.2022 bis zum 20.11.2022**
Wo: Trauerplatz Valeggio-Park St. Johann/T.
Eine kleine Eröffnung wird am 24.10.2022 um 16.30 Uhr stattfinden.

Offenes Trauercafé (in Kooperation mit den katholischen Frauen/Fieberbrunn):
Einladung zu einer herzlichen Begegnung mit ehrenamtlichen Begleiterinnen des Hospizteams Kitzbühel sowie den An- und Zugehörigen von Verstorbenen. Wir beginnen um 15.00 Uhr mit einem Gedenken an die Verstorbenen, anschließend bis ca. 16.30 Uhr Zusammensein bei Kaffee und Kuchen.

Wann: **Donnerstag, 27.10.2022,** 15.00 – 16.30 Uhr
Wo: Schützenheim Fieberbrunn, Schulweg 5, 6391 Fieberbrunn
Anmeldung erforderlich bis Montag, 24. Oktober 2022 unter: *sigrid.woergoetter@hopsiz-tirol.at* oder Tel.: 0676-88188 305.

Wie umgehen mit Krankheit und Sterben im eigenen Umfeld?

Ein Kurs, der sich mit den Wünschen, Problemen und Bedürfnissen von Menschen in deren letzten Lebensphase befasst.
Erste Hilfe ist selbstverständlich …
Doch wie kann ich einem Menschen helfen, der sich auf seinem letzten Weg befindet, vielleicht sogar im Sterben liegt? Was ist wichtig, was ist zu beachten? Wie gehe ich auf Angehörige zu? Neben Basiswissen, Orientierung und einfachen Handgriffen ermöglicht der Kurs einen offenen Austausch über das Thema.
Gemeindezentrum Fieberbrunn, 1. Stock im Sitzungszimmer Meridian, Dorfplatz 1, 6391 Fieberbrunn

Mittwoch, 5. Oktober 2022, 15.00 bis 19.00 Uhr
Um Anmeldung wird gebeten (limitierte Plätze):
Tiroler Hospiz-Gemeinschaft, Sigrid Wörgötter
Tel. 0676-88188 305 oder *sigrid.woergoetter@hospiz-tirol.at*

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Katzenjammer im Wohnheim!

Die Trauer bei unseren BewohnerInnen und MitarbeiterInnen am 15. Juli dieses Jahres war sehr groß, als wir unseren langjährigen Begleiter, „Kater Fredi“, im 16. Lebensjahr erlösen mussten. Unser Kater war Kuscheltier, Seelentröster, Trauerbegleiter und unser inoffizieller Chef. Allzu oft war er der treue Begleiter unserer Nachtschwester auf ihrer einsamen Tour durchs Haus. Unser „Fredi“ wird immer in unseren Herzen und Gedanken bleiben.

Auf Bitten unserer BewohnerInnen hin haben wir uns schnell dazu entschlossen, wieder ein junges Kätzchen aufzunehmen. Dank unserer Mitarbeiterin Claudia konnten wir unsere BewohnerInnen dann Mitte August gleich mit zwei jungen Rackern überraschen.

Die Freude war riesig und die Namenswahl wurde zu einer mehrtätigen Herausforderung.

Heute dürfen wir euch Brixner und Brixnerinnen unsere beiden Neuzugänge, MAX u. MORITZ vorstellen!

Rotes Kreuz Brixental

Das einzig Falsche ist, nichts zu tun!

Wo befindet sich eigentlich der nächstgelegene Defibrillator? (in Brixen beim Gemeindeamt-Foyer, beim Feuerwehrhaus, bei der Sparkasse, Sportzentrum Eisschützen-Fußball).
Was ist nochmal bei einer Wiederbelebung zu machen? Wird eigentlich noch beatmet?
Egal ob in der Freizeit, im familiären Umfeld oder in der Arbeit, all diese Fragen werden uns oft erst im Ernstfall bewusst, wenn wir selbst in die Situation kommen, Erste Hilfe leisten zu müssen. Ein lebensbedrohlicher Zustand, wie ein Atem-Kreislauf-Stillstand, Bewusstlosigkeit oder eine starke Blutung, kann jederzeit eintreten. Der Rettungsdienst hat zwar moderne Geräte und Medikamente dabei, dennoch kann dieser nur bei einer funktionierenden Rettungskette anknüpfen und weitermachen, womit Ersthelfer bereits begonnen haben. Die Rolle der Ersten Hilfe ist daher sehr zentral und trägt im Notfall wesentlich zur Überlebenschance unserer Angehörigen, Freunde und Mitmenschen bei.
Die Ortsstelle Brixental bietet deshalb der Brixentaler Bevölkerung heuer im November wieder die Möglichkeit, einen kostenlosen EH-Kurs zu absolvieren. Zudem möchten wir Ihnen noch ein paar wichtige Informationen zum Defibrillator näherbringen.

Warum sollen Ersthelfer einen Defibrillator einsetzen?

Im Ernstfall zählt jede Sekunde! Wenn bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand keine Hilfe einsetzt, verschlechtert sich die Überlebensrate mit jeder Minute um bis zu 10 Prozent!

Wozu wird ein Defibrillator eingesetzt?

Ein Defibrillator wird eingesetzt, um das sogenannte „Kammerflimmern" zu unterbrechen. Dabei handelt es sich um einen lebensbedrohenden Zustand, bei dem der normale Herzrhythmus, z.B. in Folge eines Herzinfarkts, gestört ist. Durch den kurzen Stromimpuls des Defibrillators wird wieder ein normaler Rhythmus hergestellt und somit die Überlebenschance erhöht.

Wer darf einen Defi verwenden?

Grundsätzlich darf jeder einen Defibrillator verwenden. Laut geltender Gesetzeslage dürfen auch Laien, d.h. Personen ohne entsprechende Ausbildung, jederzeit defibrillieren. Der Gesetzgeber sagt dazu: „Die Verwendung eines halbautomatischen Defibrillators in einer Notsituation durch Laien […] als rechtlich zulässig und unproblematisch zu qualifizieren." Neben der Defibrillation sind meist weitere Erste-Hilfe-Maßnahmen durchzuführen. Daher ist es sinnvoll, zudem regelmäßig sein Erste-Hilfe-Wissen aufzufrischen sowie alle Erste-Hilfe-Maßnahmen zu üben.

Kann man dem Patienten aufgrund einer Fehleinschätzung Schaden zufügen?

Nein. Das Gerät erkennt automatisch, ob eine Herzrhythmusstörung vorliegt oder nicht. Nur wenn dies der Fall ist, wird eine entsprechende Schockabgabe möglich.

Kann man sich mit einem Defibrillator verletzen?

Grundsätzlich besteht diese Gefahr nicht. Zu beachten ist allerdings, dass man im Moment der Schockabgabe nicht mit dem/der Patient/in in leitendem Kontakt steht (z. B. Wasserlacke) oder sich in explosionsgefährdeter Umgebung befindet. In diesem Fall kann unter Umständen eine gewisse Risikosituation für den/die Ersthelfer/in entstehen. Das Gerät weist auf diese Gefahr aber ausdrücklich hin. Bei ordnungsgemäßer Anwendung gibt es allerdings keinerlei Bedenken für die eigene Sicherheit!

Auf der Webseite *Definetzwerk Österreich* werden die öffentlich zugänglichen Defibrillatoren angezeigt.
Web: *www.144.at/defi/*

Kostenloser ERSTE HILFE KURS (16 h)

WANN: 08.11.2022 von 18:30 bis 22:30
09.11.2022 von 18:30 bis 22:30
15.11.2022 von 18:30 bis 22:30
16.11.2022 von 18:30 bis 22:30

Dieser Kurs bietet eine Auffrischung der lebensrettenden Sofortmaßnahmen und kann sowohl für die Führerscheinprüfung als auch für den betrieblichen Ersthelfer verwendet werden.

WO: Rotes Kreuz Ortsstelle Brixental
Mühltal 30, 6363 Westendorf

Anmeldung: brixental@rk-kitz.at
Bitte Name und Wohnort angeben

Max. 20 Teilnehmer

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

ROTES KREUZ | ORTSSTELLE BRIXENTAL | BEZIRKSSTELLE KITZBÜHEL | WWW.ROTESKREUZ.AT ZVR 320217130

TIROLER SENIORENBUND
Brixen im Thale

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Unser Tagesausflug ins Mühlendorf Gschnitz und Maria Waldrast bei herrlichem Wetter war ein voller Erfolg. Nach einer Kaffepause bei der Autobahnraststätte Schönberg wurden wir in Gschnitz von unserer Führerin Roswitha Felder herzlich empfangen.
Roswitha zeigte uns die mit Wasserkraft betriebene Schmiede, eine Getreidemühle sowie weitere Handwerksstätten und Almhütten. Sie erklärte uns auch in beeindruckender Weise die Arbeitsweise der Menschen vor 100 Jahren. Nach dem Mittagessen im Gasthaus Alpenrose besuchten wir Maria Waldrast am Fuß der Serles auf 1638 m. Neben dem Klostergasthaus war für uns die Klosterkirche des Servitenordens und der Heilwasserbrunnen ein starker Anziehungspunkt.
Auf der Heimfahrt hatten wir noch genug Energie, um nach den vielen Tageserlebnissen unsere Seniorenhymne kraftvoll zu singen.

Aktuelle Termine:

1. - 3. Dezember:
Adventreise ins Salzkammergut (Bezirksreise)

Eine detaillierte Reisebeschreibung und die Abfahrtszeit wird in der Novemberausgabe von UNTER UNS bekanntgegeben.
Anzahlungen bei der RAIBA Brixen im Thale sind erst ab 1. November möglich.

Man kann laufen, so weit man will, man sieht überall nur seinen eigenen Horizont.

Max van Eyth, dt. Ingenieur und Schriftsteller, 1836 - 1906

Maria Waldrast – Klosterkirche und Heilwasserbrunnen

Das Mühlendorf Gschnitz - Blick talauswärts

Wichtiger Hinweis:

Für die Anmeldung von Ausflügen und Reisen bei der RAIBA Brixen im Thale sind in Zukunft folgende Änderungen zu beachten:
Die für die jeweilige Veranstaltung angegebenen Kosten können von zu Hause aus mittels ELBA oder direkt bei der RAIBA Brixen im Thale mittels Zahlschein eingezahlt werden.
Beim Verwendungszweck wird gebeten, den Namen der Veranstaltung sowie die gewünschte Einstiegstelle (Reitl, Brixnerwirt, Hoferwirt, Bhf. Westendorf) anzugeben.
Die Zahlscheine liegen in der Bank auf.

Unsere Bankdaten:
Name: Seniorenbund Brixen im Thale
IBAN: AT28 3621 5000 0005 1060

Mit dieser neuen Methode können sich so manche Mitglieder den Weg zur Bank sparen.

Euer *Martin mit seinem Team*

Wieda aufdenken!

Sprüche im Brixentaler Dialekt

A da Hoizschupf außt steht da Bugglkorb zan Hoiz eitrogn, dass ma ins an Heaschd eihoazn kinnand, boid's koid weascht.

Im Holzlager draußen steht die Rückentrage zum Holz-Hereintragen, damit wir uns im Ofen einheizen können, wenn es kalt wird.

Foto: Herbert Laiminger

Sollte jemand Sprüche oder seltene Mundartausdrücke wissen, bitte melden bei Helene Bachler unter der Telefonnummer 0664 783 19 21

Wir suchen ab der kommenden Wintersaison noch eine/n

Mitarbeiter/in an der Hotelreception und auf der Etage,

mit Teil- oder Vollzeit.

Mehr Infos und Bewerbungen bitte unter
j.schermer@schermer.at
oder Tel. 0664 44 10 925

Jakob und Andrea Schermer
Landhotel Schermer**S**
Dorfstraße 106, 6363 Westendorf
www.schermer.at

Redaktionsschluss: Samstag, 15. Okt. 2022

Mitarbeiter gesucht!

BRIXENTALER SAND- UND KIESWERK Schermer JAGERBERG

Disponent/in bzw. kaufmännische/n Mitarbeiter/in

Ihre Aufgaben:
- Entgegennahme u. Abwicklung der Kundenanfragen u. -aufträge
- Selbstständige Disposition der Lkw und Bagger
- Eingangskontrolle, Abfertigung der Lkw
- Erstellung der Lieferscheine mittels Wiegeprogramm
- Diverse administrative Tätigkeiten

Ihr Profil:
- Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung
- Einschlägige Erfahrung in der Disposition von Vorteil
- Eigenständiges, genaues Arbeiten
- Ausgeprägtes Organisationsgeschick
- Freundliches Auftreten
- Flexibilität, Teamfähigkeit und Einsatzfreude

Entgelt lt. KV, Bereitschaft zur Überzahlung bei entsprechender Qualifikation und Erfahrung.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an:
Schermer - Brixentaler Sand- und Kieswerk GmbH
6364 Brixen im Thale, Jager 3
oder auch online unter *@office@kieswerk-schermer.at*

dr. med. jp kröll DR JPK

REINIGUNGSKRAFT GESUCHT!

Wir suchen ab sofort eine Reinigungskraft für unsere Ordinationsräumlichkeiten im Ausmaß von 9 - 12 Wochenstunden an 3 – 4 Tagen pro Woche (mögliche Arbeitszeiten: Dienstag und Freitag Nachmittag, abends, morgens).
Auch eine geringfügige Beschäftigung mit reduziertem Stundenausmaß ist möglich.

Aussagekräftige Bewerbungen bitte an:
Dr. Johann Peter Kröll, Dorfstraße 21,
6363 Westendorf oder praxis@drkroell.at

www.drkroell.at

Der Sportverein Brixen informiert

Mehr Infos auf: www.sv-brixen.at

Ergebnisse:

31.7.2022: SV Angerberg – SV Brixen 1:1 (1:0)
Torschütze: Michael Grahammer (55.)

6.8.2022: SV Brixen – SC Kolsass/Weer 3:0 (0:0)
Torschützen: Philipp Schmidt (58.), Markus Grahammer (65.) und Michael Grahammer (72.)

12.8.2022: FC Kramsach – SV Brixen 2:6 (2:1)
Torschützen: Markus Grahammer (41., 54.), Michael Grahammer (57., 90.) u. Maximilian Aschaber (69., 88.)

27.8.2022: SV Brixen – SV Thiersee 2:1 (1:1)
Torschützen: Maximilian Aschaber (42.) und Stefan Bucher (56., E.)

30.8.2022: FC Kufstein 1b – SV Brixen 2:2 (1:0)
Torschützen: Philipp Schmidt (68.) und Stefan Bucher (81., E.)

3.9.2022: FC Söll – SV Brixen 3:1 (2:0)
Torschütze: Philipp Schmidt (65., E.)

10.09.2022: SV Brixen – SK Jenbach 2:2 (1:1)
Torschützen: Stefan Bucher (13.) und Tobias Reiter (62.)

Auch unser Nachwuchs ist gut in die Saison gestartet

Spielplan September/Oktober 2022:

01.10.2022	16:30	KM	Schwoich	Brixen
08.10.2022	**14:30**	**Res**	**Brixen**	**Breitenbach**
08.10.2022	**17:00**	**KM**	**Brixen**	**Breitenbach**
15.10.2022	12:45	Res	Langkampfen	Brixen
15.10.2022	17:00	KM	Stumm	Brixen
22.10.2022	**14:30**	**Res**	**Brixen**	**Hopfgarten/Itter**
22.10.2022	**17:00**	**KM**	**Brixen**	**Buch**

Jahreshauptversammlung

Am 19.8.2022 fand die 59. Jahreshauptversammlung des Sportvereins Brixen im Thale statt.

Der Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt:

Obmann:	Ferdinand Strobl
Obmann-Stv.:	Christian Hölzl
Kassier:	Alfred Hetzenauer
Kassier-Stv.:	Alexander Broger
Schriftführer:	Stefan Wahrstätter
Schriftführer-Stv.:	Thomas Caramelle

Unser langjähriger Platzwart Josef Tiefenbacher (Schuster Sepp) ging in den wohlverdienten Ruhestand und wurde von unserem Obmann Strobl Ferdinand zum Ehrenmitglied des SV Brixen ernannt.

Der Herbst ist wie ein zweiter Frühling,
wo jedes Blatt zur Blüte wird.

Albert Camus

Skiclub Brixen im Thale

Alle Infos unter *www.skiclub-brixen.at*

Trockentraining

Endlich hat das Warten ein Ende!! Anfang Oktober starten wir wieder mit unserem Trockentraining. Der genaue Termin wird noch bekanntgegeben. Wir laden alle Kinder ab Jahrgang 2015 herzlich dazu ein, sich mit uns gemeinsam auf den Konditionswettbewerb in Hopfgarten vorzubereiten. Bitte um persönliche Anmeldung bei Günter Schmid, Sabrina Schmid oder unter *s.schmid87@gmx.at.*

S´Mittwochfestl

Auch heuer durften wir wieder fleißig mitwirken. Ein großes Dankeschön an alle, die mit uns gefeiert haben …, es war eine Riesengaudi! Bedanken möchten wir uns auch bei allen Helferlein (ob groß oder klein), bei Hermann Papp für die guten Krapfen, bei der Metzgerei Knauer und natürlich beim TVB-Team für die super Organisation. Ohne euch wäre es nur halb so schön gewesen.

Bergleuchten

Aufgrund der Wetterlage konnten wir heuer das traditionelle Bergleuchten nicht veranstalten. Wir hoffen jedoch, den ein oder anderen nächstes Jahr zu sehen.

FUCHS
Metallbau und Landtechnik
STARKE MARKEN
STIHL®
Husqvarna
Jonsered
Ing. Franz Fuchs Metallbau und Landtechnik GmbH & Co KG ::: Dorfstraße 3 ::: A-6364 Brixen im Thale
Telefon 05334 / 8103 ::: Fax 05334 / 8869 ::: info@metallbau-fuchs.at ::: www.metallbau-fuchs.at

Tolle Erfolge beim TC Raiba Brixen i. Th.

Kinder-Clubmeisterschaft 2022

Bei perfektem „Sportwetter“ fand am Samstagvormittag, dem 27.8.2022, die diesjährige Kinder-Clubmeisterschaft auf unserer Anlage statt. Gegen 9 Uhr fanden sich ca. 55 Kinder und eine große Schar an Fans, Eltern und Verwandtschaft hochmotiviert am Gelände ein - und los ging´s. Auf die weniger erfahrenen Tenniskids wartete eine herausfordernde Tennisolympiade mit einerseits tennisspezifischen Stationen wie Vorhand, Rückhand und Volley und andererseits Tennis-angelehnten Sportübungen, wie Zielwurf, Sternenlauf und vielem mehr.
Die fortgeschrittenen Kinder trugen bereits in richtigen Tennismatches ihre Meisterschaften aus.

ALLE zeigten vollen Einsatz und trotz Wettkampfgeistes standen Fairness und das Miteinander im Vordergrund. Gegen halb 12 Uhr genossen die fleißigen Spielerinnen und Spieler als Lohn leckere Bratwürstl mit Semmeln. Mit vollen Bäuchen stieg die Spannung dann nochmal Richtung Preisverteilung an. Wie es unsere Trainer Kilian und Marco gut zusammenfassten: „Ihr seid wirklich alle SiegerInnen und habt über den ganzen Sommer über Spitze trainiert“. Dann wurden die Pokale in die Höhe gestemmt und Siegerfotos geschossen.

Wie immer gilt ein großer Dank allen FREIWILLIGEN HelferInnen an diesem Tag, ohne die eine solche Veranstaltung nicht durchführbar wäre. Wir würden uns freuen, wenn viele Kinder auch nächstes Jahr viel Zeit am Tennisplatz und beim Training verbringen und auf das bereits Gelernte aufbauen!

Tolle Erfolge beim KIA Open in Kundl

Vom 19. bis 21. August 2022 fanden in Kundl die 9. KIA-Open statt. Der TC Brixen war mit 5 TeilnehmerInnen (Martina, Chiara, Sarah, Tobi und Marco) dabei. Aufgrund des schlechten Wetters am Freitag gab es einige Verschiebungen und Verlegungen von Matches nach Kirchbichl bzw. Kramsach in die dortigen Hallen, aber am Samstag und Sonntag konnte das Turnier mehr oder weniger planmäßig fortgesetzt werden.

Wie immer war das Teilnehmerfeld hochklassig und wurde bei den Damen von Nadja Ramskogler und bei den Herren von Patrick Ofner angeführt - beides österreichische Spitzenspieler, die sich letztlich auch als Sieger durchgesetzt haben. Leider gelang es keinem unserer Spieler, sich im Hauptfeld in die zweite Runde vorzukämpfen - speziell Marco hatte mit der Nummer 1 der Setzliste eine fast unlösbare Aufgabe. Auch Sarah hatte mit der Nummer 4 im 32er-Feld eine sehr schwere Auftakthürde. Aber die Nebenrunde gehörte dem TC RAIBA Brixen!

Unsere beiden erfolgreichen Champions-Nebenrunden-Gewinner, Marco und Sarah

Sowohl Sarah als auch Marco setzten sich in den jeweiligen Kategorien (auch teilweise gegen unsere eigenen Spieler) durch und entschieden die Champions-Nebenrunden für sich. Der TC RAIBA Brixen gratuliert recht herzlich zu dieser tollen Leistung!

Wintertraining

Informationen und Details für das Wintertraining werden in der November Ausgabe veröffentlicht.

Wenn du lachst, lockerst du die Muskeln. Wenn du Tränen lachst, badest du die Seele. Und wenn du nichts mehr zu lachen hast, kannst du immer noch schmunzeln über dich.

*(© Petrus Ceelen, * 1943, belgischer Geistlicher, Psychotherapeut, Autor, ehemaliger Gefängnisseelsorger)*

Erfolgreiche Rennradsaison der Brixental Connection

Der Grundstein der Radsaison wurde beim Brixental Connection Trainingslager auf Mallorca gelegt. Neun Brixentaler erkundeten im April 2022 die Baleareninsel per Rad. In 7 Tagen wurden 750 km mit 10.000 Hm gefahren.

Im Sommer gab es traditionell am Mittwoch die Connection Rides mit feinen Ausfahrten per Rennrad oder MTB in die Umgebung. Traditionell war dieses Jahr auch die Pannenserie auf den Connection Rides. Bei fast jeder Ausfahrt gab es einen „Patschen“. Aber besser ein Defekt im Training und nicht im Rennen.
Der Kitzbüheler Radmarathon war das erste Highlight im Brixental Connection Rennkalender. Während des gesamten Rennens waren Patrick Hagenaars (Brixen) und Dominik Salcher (Hopfgarten) in der ersten Verfolgergruppe.
Nach 200 km beim finalen Anstieg zum Kitzbüheler Horn lösten sich Pat und Dominik und starteten den Angriff auf die Spitze. Patrick Hagenaars wurde gesamt Dritter und Dominik folgte am vierten Platz.
In der nächsten größeren Gruppe waren Christian Ehrensberger (Brixen, Platz 22) und Flo Gschnaller (Westendorf, Platz 25), der auch die U20 Wertung gewinnt.
Bei den Damen kamen nur 25 Fahrerinnen ins Ziel. Sandra Laiminger (Brixen) war eine von ihnen!
Weitere Brixental Connection Fahrer beim Kitzbüheler Radmarathon (800 Teilnehmer):
Platz 69 Josef Straif, Platz 72 Gerhard Wechselberger, Platz 80 Tobias Rosseck, Platz 94 Andreas Holaus, Platz 117 Stefan Wöll, Platz 204 Max Kober

Der Ötztaler Radmarathon Ende August war der Saisonhöhepunkt für einige Mitglieder der Brixental Connection.

Zur Vorbereitung gab es schon gemeinsame Ausfahrten zum Jaufenpass und Timmelsjoch. Während des Rennens waren Betreuer vor Ort, um den Brixental Connection Fahrern ihre Getränke und Gels an den Verpflegungsstellen zu geben. Die Betreuer waren auch wichtig zur Motivation am letzten Anstieg zum Timmelsjoch. Hier ging es nochmal 30 km und 2000 Hm den Berg hinauf.
Beim Ötzaler Radmarathon erreichte Dominik Salcher den hervorragenden 2. Gesamtrang und Patrick Haagenars den 8. Gesamtrang.
Weitere Brixental Connection Fahrer beim Ötztaler Radmarathon (4122 Starter):
Platz 101 Florian Gschnaller, Platz 111 Christian Ehrensberger, Platz 488 Andreas Holaus, Platz 623 Stefan Wöll, Platz 657 Tobias Rosseck, Platz 1487 Max Kober
Die Brixental Connection holte in der Teamwertung den 2. Gesamtrang.

SkiWelt WILDER KAISER BRIXENTAL
Westendorf

Die **Bergbahnen Westendorf GmbH** sucht **DICH**

für unsere Seilbahnfamilie in den Wintersaisonen als

Kassiere (m./w.)
Voll- und Teilzeit

Voraussetzungen, die DU mitbringen sollst:

* **DU** hast gute PC/EDV Kenntnisse
* **DU** besitzt Fremdsprachenkenntnisse
* **DU** bist teamfähig, flexibel, kundenfreundlich, verlässlich und pünktlich

dann bieten wir **DIR**:

* einen tollen Arbeitsplatz in deiner Nähe
* eine sichere Saisonstelle in unserer Seilbahnfamilie
* nur Tagdienste
* qualitativ hochwertige Dienstbekleidung
* kostenlose Skibusbenützung zur Arbeit und zurück
* Saisonkarte für die SkiWelt Wilder Kaiser-Brixental
* Saisonkarte für das Skigebiet Westendorf für deine Partner/in und Kind/er bzw. vergünstigte Kartenpreise für die SkiWelt Wilder Kaiser-Brixental
* Entlohnung nach Vereinbarung

Wir freuen uns, wenn DU in unser Team kommst.

Schriftliche oder E-Mail Bewerbungen an:

Bergbahnen Westendorf GmbH, Bergliftstrasse 18, 6363 Westendorf
Tel. +43 5334 2000,
E-Mail: info@westendorf.at

SkiWelt WILDER KAISER BRIXENTAL
Westendorf

Die Bergbahnen Westendorf GmbH verstärkt sein Team!

In unserer Seilbahnfamilie fehlst nur noch **DU**.

Wir suchen **DICH** für die kommende Wintersaison 2022/2023 als:

LIFTBEDIENSTETER (m./w.)
in Voll- und Teilzeit

PARKRAUMBETREUER (m./w.)
mit flexiblen Arbeitszeiten

BESCHNEIUNGSPERSONAL (m./w.)

PISTENMASCHINENFAHRER (m./w.)

Saisonbedienstete

Wir bieten DIR:
* ein interessantes & vielfältiges Aufgabengebiet
* eine sichere Saisonstelle in unserer Seilbahnfamilie
* geregelte Arbeitszeiten
* einheitliche Arbeitsbekleidung
* kostenlose Skibusbenützung zur Arbeit und retour
* kostenloses Bergvergnügen in ganz Österreich
* Saisonkarte für die SkiWelt Wilder Kaiser-Brixental
* Saisonkarte für das Skigebiet Westendorf für deine Partner/in und Kind/er bzw. vergünstigte Kartenpreise für die SkiWelt Wilder Kaiser-Brixental
* Entlohnung nach Vereinbarung

Anforderungen:
* **DU** bist bereit auch an Sonn- und Feiertagen zu arbeiten
* **DU** bist teamfähig, freundlich und verlässlich sowie pünktlich
* **DU** besitzt Schifahrkenntnisse
* **Du** kannst die deutsche Sprache
* dann melde **DU** dich bei uns.

Keine betrieblichen Unterkünfte vorhanden!

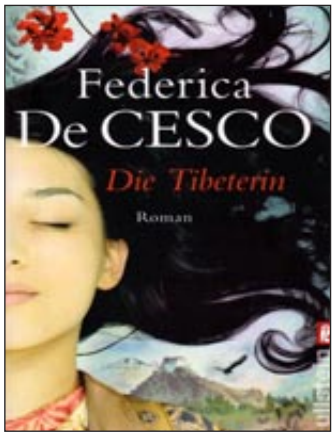
Schriftliche oder E-Mail Bewerbungen an:

Bergbahnen Westendorf GmbH,
Bergliftstrasse 18, 6363 Westendorf
Tel. +43 5334 2000, E-Mail: info@westendorf.at

Öffentliche Bücherei Brixen im Thale

Öffnungszeiten (im Payrleitner Haus):
DI: 10 - 12 Uhr und 17 - 18.30 Uhr
DO: 10 - 12 Uhr;
FR: 17 - 18.30 Uhr; SO: 10 - 11 Uhr
E-Mail: brixen@bibliotheken.at
www.brixen.bvoe.at

Die Tibeterin
von Federica De Cesco

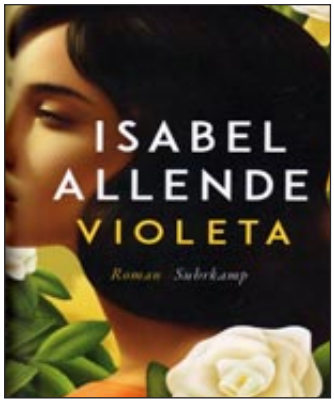


Immer wieder erscheint Chondola ihrer Zwillingsschwester Tara im Traum, seitdem sie als Kind bei der Flucht aus ihrer Heimat Tibet den Chinesen in die Hände fiel. Mehr als zwanzig Jahre sind seither vergangen, aber Tara spürt, dass ihre Schwester in Lebensgefahr ist. Als sie erfährt, dass Chondola im tibetischen Untergrund gegen die Chinesen kämpft, handelt Tara. Sie kündigt in der Schweiz ihren Job als Ärztin und tritt eine gefährliche Odyssee in ihre einstige Heimat an ...

Als die Sonne im Meer verschwand
von Susan Abulhawa

In einem malerischen Dorf in Palästina wachsen die Geschwister der Familie Baraka auf. Doch an einem Tag im Jahr 1948 geht ihre Kindheit jäh zu Ende. Israelische Soldaten stecken ihr Haus in Brand und zwingen sie gewaltsam zur Flucht. Nazmiyya versucht, dem Leid der Flüchtlingslager zu trotzen, Mamduh zieht bis ans andere Ende der Welt. Sie verlieren ihre Familie, ihre Heimat und einander - nie aber die Hoffnung. Und Hoffnung ist es auch, die sechzig Jahre später Mamduhs Enkelin aus Amerika nach Gaza führt ...

Violeta
von Isabel Allende



Violeta ist eine inspirierende Geschichte einer eigensinnigen, leidenschaftlichen, humorvollen Frau, deren Leben ein ganzes Jahrhundert umspannt. Einer Frau, die die Aufruhre und Umwälzungen ihrer Zeit nicht nur bezeugt, sondern am eigenen Leib erfährt und erleidet. Und die sich gegen alle Rückschläge ihre Hingabe bewahrt, ihre innige Liebe zu den Menschen dieser Welt.

Zwischen mir und dir
von Christina Lauren

Ihre erste große Reise führt die junge Tate Jones nach London, wo sie dem unglaublich reizenden Sam begegnet. Es ist Liebe auf den ersten Blick, und die beiden verbringen eine einzigartige Zeit miteinander, teilen ihre Hoffnungen und Träume - und ihre Geheimnisse. Doch dann enttäuscht er Tate zutiefst und verschwindet aus ihrem Leben - bis sie sich zehn Jahre später erneut gegenüberstehen. Tate glaubt nicht an zweite Chancen. Aber gegen nichts ist man so machtlos wie gegen die Liebe...

Kissing in the Rain
von Kelly Moran

Camryn Covic hat eine große, verrückte und laute Familie. Und als Camryns Freund eine Woche vor der Hochzeit ihrer Schwester Schluss macht, weiß sie genau, dass das die Feier ruinieren wird. „Camryn, warum bist du noch nicht verheiratet? Warum kannst du keinen Mann halten? Warum ziehst du dich nicht hübscher an?“ usw., usw. Die ganze Hochzeit würde sich nur noch um sie drehen. Dass ihre Schwester vorschlägt, jemand anderen als ihren Freund auszugeben, ist trotzdem irre. Camryn lässt sich darauf ein. Was soll schon schiefgehen? Abgesehen davon, dass ihr niemand glaubt, dass sie mit dem gutaussehenden und allseits beliebten Troy zusammen ist. Dass Troy sie deswegen vor der versammelten Familie küsst. Und dass dieser dämliche Kuss etwas mit ihr anstellt, das ganz und gar nicht geplant war ...

Der Atlas der besonderen Kinder
von Ransom Riggs

Sie leben im Verborgenen, an Orten außerhalb der Zeit: die Besonderen, Menschen mit faszinierenden, absurden und skurrilen Fähigkeiten. Jacob, Emma und ihre Lehrerin sind solche Besonderen. Nachdem sie eine große Bedrohung für ihre Welt ausschalten konnten, sind sie in Jacobs Heimat Florida zurückgekehrt. Dort stoßen sie auf zahllose unerforschte Zeitschleifen, in denen die Besonderen ohne Regeln und ohne Beschützer leben ...

Notrufnummern

Euro Notruf	**112**
Feuerwehr	**122**
Polizei	**133**
Rettung	**144**
Ärztenotdienst	**141**
Vergiftungszentrale	**01 40 64 343**
Alpinnotruf, Bergrettung	**140**
Krankentransport	**14 844**
Rettung Ortsstelle Brixental	**14 844**
RK Bezirksstelle Kitzbühel	**05356 6910**
Krankenhaus St. Johann	**05352 606-0**
Universitätsklinik Innsbruck	**0512 504-0**
Gesundheitsberatung	**1450**

In eigener Sache

Preise für Werbe-Einschaltungen

ab 1. Jänner 2022 gültig

In Farbe:		**In s/w:** (wenn verlangt)	
1 Seite	220,--	1 Seite	130,--
1/2 Seite	120,--	1/2 Seite	70,--
1/3 Seite	83,--	1/3 Seite	50,--
1/4 Seite	70,--	1/4 Seite	38,--
1/8 Seite	40,--	1/8 Seite	22,--

Hinzu kommt bei Firmen-Inseraten noch die Werbesteuer von 5%, die wir an das Finanzamt abzuführen haben.
Bei Abonnements gibt es einen Preisnachlass von 10 % für 6 Einschaltungen oder 20 % für 12 Einschaltungen jeweils im Voraus zahlbar.

Zwischengrößen sind je nach Abmessung vorgesehen und können bei der Redaktion erfragt werden.

Das Redaktionsteam

Hinweis der Redaktion:
Wir weisen darauf hin, dass alle Inserenten von Texten und/oder Fotos in der Brixner Zeitung „Unter Uns“ über das Recht zur Veröffentlichung von Fotos und/oder Texten durch Einwilligung des Verfassers / Fotografen / Verlages nachweisbar verfügen müssen. Allfällige Regressansprüche / Unterlassungsklagen von Urhebern oder Verlagen bzw. deren Rechtsvertretern werden an den/die Inserenten/ Firma/Vereine verwiesen. Aus aktuellen Fällen ist ersichtlich, dass eine Missachtung von Urheberrechten beträchtliche finanzielle Kosten nach sich ziehen kann! Mit der Übergabe von Texten / Fotos an das Redaktionsteam der Brixner Zeitung erklärt der Inserent stringent, über die erforderliche Berechtigung zur Veröffentlichung zu verfügen.

Datenschutz
Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, TKG 2003). In der Datenschutzerklärung auf unserer Website informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung.

Rezept:

Mohnkuchen

5 Dotter, 12 dag Staubzucker und 1 Pckg. Vanille schaumig rühren, 1 Teelöffel Maizena, 15 dag Mohn, 15 dag Nüsse, 4 geriebene Äpfel und das Eiklar unterheben. Teig in eine Kasten- oder Springform füllen und eine ¾ Stunde bei 180°C backen.

Wir danken herzlich Elfriede Krall für das Rezept!

Mohn-Zitronenkuchen

Teig: 410 g Dinkelmehl, 100 g Mohn, 125 g Kristallzucker, 1,5 TL Backpulver, 1 TL Natron, 100 g Margarine (Alsan), 3 EL Apfelmus, 2 EL Leinsamen, gemahlen, 6 EL heißes Wasser, 250 ml Haferdrink und 220 ml Zitronensaft.
Glasur: 150 g Staubzucker, etwas Zitronensaft.

Die Leinsamen mit dem heißen Wasser verrühren (Leinsamenei). Die Margarine in einer Schüssel über Dampf schmelzen. Den Backofen auf 180°C Umluft oder 200°C Ober-/Unterhitze vorheizen. Alle trockenen Zutaten abmessen und miteinander vermischen. Die flüssigen Zutaten zu den trockenen zugeben und alles gut verrühren, bis es einen glatten Teig ergibt. Die gewünschte Backform mit Margarine ausfetten und den Teig einfüllen. Den Kuchen 40 – 50 Minuten lang backen. Den Kuchen nach dem Backen auskühlen lassen und die Zitronenglasur darüber geben. Kaltstellen und später genießen.

Wir danken herzlich Fabiana Müller aus Wien für das Rezept und Andrea Astl, die uns es uns übermittelt hat!

Wer uns auch eine Rezept oder einen Tipp zur Verfügung stellen möchte, ist herzlich gebeten, sich mit Maria Wurzrainer in Verbindung zu setzen, es bei ihr vorbeizubringen oder es zu schicken (Achenweg 2 oder j.wurzrainer@tsn.at).

Tipps und Tricks:

Warzen können auch auf natürliche Art und Weise verschwinden. Man mischt einfach 1 EL Salz mit 4 EL Obstessig, füllt das Ganze in ein kleines Fläschchen ab und schüttelt es gut durch. Von dieser Flüssigkeit soll man mehrmals täglich einige Tropfen auf die Warzen träufeln.

Redaktionsschluss für die Novemberausgabe:
Samstag, 15. Oktober 2022

Wochenenddienste der Ärzte im Oktober

Notordination jeweils von 10 bis 12 Uhr

01./02.	Dr. Josef Tassenbacher, Kirchberg, Tel. 05357 3757
08./09.	Dr. Kristina Obermoser, Kirchberg, Tel. 05357 2803
15./16.	Dr. Christiane Schwentner, Reith, Tel. 05356 634 24
22./23.	Dr. Kerstin Gasser-Puck, Brixen, Tel. 05334 8181
26.10.	Dr. Peter Fuchs, Brixen Tel. 05334 6060 oder 0664 200 51 56
29./30.	Dr. Josef Tassenbacher, Kirchberg, Tel. 05357 3757

Sozial- und Gesundheitssprengel WESTENDORF - BRIXEN

Bürozeiten: Mo, Di u. Do jeweils von 8.30 - 11.30 Uhr im Altenwohnheim Westendorf, Tel. 2060 od. Pflegediensthandy 0664 22 64 518.
E-mail: info@sgs-brixen-westendorf.at

Das Wetter im August

Monatsniederschlag: 159,2 l	2021: 218,2 l
Niederschlagstage: 14	2021: 23
davon an 9 Tagen Regen	2021: 18
an 5 Tagen Regen mit Gewitter	2021: 5

Termine

Samstag...	01.10.	12.00	Zivilschutz-Probealarm
.....	.....	14.00	Pfarrkirche, Gottesd. f. Demenzkranke
Sonntag.....	02.10.	09.45	Erntedankgottesdienst, Pfarrkirche
Dienstag...	04.10.	.....	AV Extr.Gmiatl., Karwendel, Wanderg.
Donnerstag.....	06.10.	13.00	Rosenkr., Hl. Messe, Seniorennachm.
.....	.....	19.30	EB, Wie führt man Frieden?, Bücherei
Freitag.....	07.10.	09.00	Feuerwehr, Feuerlöscherüberprüfung
Samstag....	08.10.	08.00	Feuerwehr, Tag der offenen Tür
.....	.....	17.00	Fußball, Brixen – Breitenbach
Sonntag.....	09.10.	13.00	Pfarre Seniorenausflug nach St. Jakob
Mittwoch	12.10.	.....	AV Sen., Veitsberg Thiersee, Wanderg.
Donnerstag.....	13.10.	19.00	Fatima-Gottesdienst
.....	.....	19.30	EB, Vortrag Klima u. Wirtsch., Pfarrsaal
Freitag.....	14.10.	09.00	Tagesanbetung, Pfarrkirche
Samstag....	15.10.	.....	AV Hochmahdkopf, Bergtour
Sonntag.....	16.10.	10.00	Kirchweihsonntag, Ehejubiläen
Mittwoch	19.10.	14.00	SGS, Beginn Seniorentanz, Pfarrsaal
Donnerstag.....	20.10.	09.00	Frauentreff, Pfarrhof
.....	.....	15.00	Mütter-Eltern-Beratung, Dechantstall
Samstag....	22.10.	17.00	Fußball, Brixen - Buch
Sonntag..	23.10.	19.00	Buchvorstellung, Schulzentrum

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber:
Erwachsenenbildung Brixner Zeitung „Unter uns“, Josef Wurzrainer, 6364 Brixen i. Th., Achenweg 2
Verlagsort und Postamt: 6300 Wörgl
Redaktion: Theresia Stöckl, Oberlauterbach 28, Tel. 0650 205 54 61, info@unteruns.at
Helene Bachler, Oberlauterbach 19, Tel. 0664 78319 21
Redaktionsmitarbeiter:
Sebastian Fuchs, Andrä u. Elfriede Krall, Tom Scheffauer, Leonhard Feichtner, Hannes Wurzrainer
Kinderseite: Klassen der Volksschule Brixen i. Thale
Buchhaltung: Andrea Astl
Layout: prodesign werbeservice, Richard Krall, 6363 Westendorf, www.prodesign-grafik.at
Druck: Druck2000, 6300 Wörgl, Peter-Mitterhofer-Weg 23

IBAN: AT61 3621 5000 0003 0387 bei der Raiba Brixen i. Th. (BIC: RZTIAT22215)

Information für Spenden an die Feuerwehr:
Werde auch du Unterstützer der Freiwilligen Feuerwehr Brixen im Thale!
Beitrag nach eigenem Ermessen auf das Konto der Raiffeisenbank Brixen:
IBAN: AT70 3621 5000 0002 5569 BIC: RZTUAT22215

Felsenfest versichert.

Bezirksleiter Walter STROBL
Schwimmbadweg 19, 6364 Brixen im Thale
Tel./Fax 05334/8836, Mobil 0676/82828108

tiroler VERSICHERUNG

RAIFFEISEN
SPARWOCHE

24. – 31. OKTOBER 2022

Liebe Kundinnen und Kunden,

vom 24. - 31. Oktober finden wieder unsere jährlichen Spartage statt.
Am Donnerstagnachmittag heißen wir alle jungen Sparer und alle, die es noch werden wollen, ganz herzlich zum Kasperltheater (14:00 Uhr & 15:00 Uhr) und Kinderschminken Willkommen.
Unsere Brixner Bäuerinnen versorgen uns am Weltspartag, dem 31. Oktober, mit köstlichen Schmankerln aus der Region. Zusätzlich gibt es ein tolles Gewinnspiel für alle Kinder!
Wir freuen uns auf viele Besucher 😊

Euer Team der Raiffeisenbank Brixen im Thale

Raiffeisenbank Brixen im Thale

RaiffeisenBank Going
als Immobilienmakler

WIR SUCHEN
IMMOBILIEN

ÜBER 20 JAHRE ERFAHRUNG

JETZT IMMOBILIE **KOSTENLOS** BEWERTEN LASSEN